

Teninger Nachrichten

www.teningen.de



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

42. Jahrgang – Nr. 24

Mittwoch, 15. Juni 2016

Einwohnerzahl: 11.550



**Kaiserstuhl-Tuniberg-Tage
in Nimburg**
16./17. Juli 2016

Noch 30 Tage

» In einem Monat ist es soweit: Nimburg lädt ein:

Langstraße wird auch zur „Schlemmermeile“!

In fast genau einem Monat ist es soweit: Am Wochenende des 16. und 17. Juli finden in Nimburg die fünften „Kaiserstuhl-Tuniberg-Tage“ statt. Die alle zwei Jahre an wechselnden Orten durchgeführte Veranstaltung ist ein buntes Schaufenster der regionalen Vielfalt, in dem alle wichtigen Themen des Naturgarten Kaiserstuhls vorgestellt werden. Doch auch aus kulinarischer Hinsicht wird viel geboten.

Bereits seit vielen Monaten laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren und Vereine und Institutionen aus Nimburg mit ihren zahlreichen Helferinnen und Helfern sind auf die sicherlich zahlreichen Besucherinnen und Besucher vorbereitet. Was auch immer das Herz begehrt - die Region Kaiserstuhl-Tuniberg hält etwas Passendes bereit. So stehen auch bei den Kaiserstuhl-Tuniberg-Tagen allerlei Köstlichkeiten zur Auswahl, die an den Marktständen wie auch in den gemütlichen Höfen entlang der Langstraße von örtlichen Vereinen und Gastronomen sowie den Regionalpartnern angeboten werden. Das Angebot ist breit gefächert und reicht vom herzhaften Wurstsalat und knusprigen Grillhähnchen über Flammkuchen und Ochsenmausalat bis zum badischen Schäufele mit Kartoffelsalat. Für Schleckermäulchen gibt es unter anderem Kaiserstühler Landeis aus Königschaffhausen, frische Crêpes („La Photo“), Kaffee und hausgemachte Kuchen in der Poststraße und am Sonntag auch im Feuerwehrhaus. Der Kindergarten-Förderverein serviert verschiedene Winzerspezialitäten und auch die örtliche Gastronomie beteiligt sich an den Kaiserstuhl-Tuniberg-Tagen. So lädt das Gasthaus Kaiserstuhl zum Besuch ein und der „Rebstock“ aus Bottingen bietet an einem Marktstand unter anderem Wildragout und Lachsforelle.

Gegen trockene Kehlen ist ebenfalls Abhilfe geschaffen: Kaiserstühler Weine gibt es nicht nur an den Bewirtungsstationen sondern auch an den Weinbrunnen der Kaiserstühler Winzergenossenschaften, des Tischtennisclubs Nimburg und im Weinhof Mick. In dem Weinbaubetrieb von Erwin Mick in der Langstraße 38 sind außerdem Weine, Sekte, Spirituosen und allerlei Präsente erhältlich. Während der Festtage kann man zudem Käse von Monte Ziego kosten und kaufen, beim Schaubrennen zusehen und sich einer Weinbergstour anschließen. Des Weiteren schenkt der Fußballverein Nimburg prickelnde Gaumenfreu-

den aus, während im Innenhof von La Photo eine Smoothie- und Sektbar mit leckeren Kreationen wartet. Direkt am Nimburger Bahnhof stillt das „Bahnhöfle“ am Bierbrunnen den Durst der ankommenden und abreisenden Festbesucher. Vor dem Festzelt beim Rathaus zapft die Feuerwehr kühles Ganter-Bier und die Köndringer Dorfbrauerei ist in der Feststraße mit eigenen Produkten, darunter auch Bierlikör und Biergelee, dabei.

Die Markt- und Programmzeiten sind Samstag, 16. Juli, von 15 bis 20 Uhr und Sonntag, 17. Juli, von 11 bis 19 Uhr. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es unter www.kaiserstuhltage.de. Das Programmheft zur Veranstaltung erscheint in wenigen Tagen.



Bei zahlreichen Vorgesprächen und Zusammenkünften in Nimburg seit Januar 2015 wurden die Kaiserstuhl-Tuniberg-Tage vorbereitet. Das Foto entstand bei einer Ortsbegehung im Juli vergangenen Jahres.



Die Verwaltung informiert

» Standesamt Teningen

Trauungen an Samstagen

Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten können an einem Wochenende im Monat freitags nachmittags (bis 16 Uhr) und samstags vormittags (9 bis 12 Uhr) standesamtliche Trauungen stattfinden. Dies ist im Jahr 2016 an folgenden Terminen möglich:

8./9. Juli, 12./13. August, 9./10. September, 14./15. Oktober, 11./12. November, 2./3. Dezember. Nach der gesetzlichen Regelung ist bei Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten eine zusätzliche Gebühr von 60 Euro zu erheben.

Um rechtzeitige Anmeldung (spätestens etwa vier Wochen vor dem gewünschten Termin) wird gebeten.

Auskünfte erteilt das Standesamt (Frau Pfister, Tel. 07641 / 5806-33, E-Mail: pfister@teningen.de).

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächsten Sprechstunden sind am 16. Juni im Rathaus Nimburg und am 23. Juni im Rathaus Heimbach.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Selina Waizmann
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr, Do. 16–18 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher), Kathrin Trenkle
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr.

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne

Freitag, 17.6.: alle Ortsteile

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
 Auflage: 6.105 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2016. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 18.6.:

Kastelburg-Apotheke, Freie Straße 2, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 1379, Fax 07681 / 1349.

Sonntag, 19.6.:

Glocken-Apotheke, Kollnauer Straße 1, 79183 Waldkirch, Breisgau (Kollnau), Telefon 07681 / 7054, Fax 07681 / 24965.

Kronen-Apotheke, Reetzenstraße 5, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 41109, Fax 07641 / 914444.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreis Krankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117.

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 / 6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180 / 6076111 (statt bisher: 0761 / 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de.
 Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen

im Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude), Bahnhofstraße 2–4 in Emmendingen. Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer

Teningen, Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr, Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr, Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton /

Heimatmuseum Menton:

Von **März bis Oktober jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr** geöffnet. Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei der Gemeinde Teningen, Tel. 07641 / 5806-36. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Str. 11:

Das Museum erinnert an die Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums New York. Es ist geöffnet sonntags von 14 bis 17 Uhr. Führungen außerhalb dieser Zeit über E-Mail: rebay-foerdereverein@t-online.de oder Gemeindeverwaltung Teningen, Telefon 07641 / 5806-36. Homepage: www.hilla-rebay.de.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

Sehen • Schmecken • Erleben

16./17. Juli Kaiserstuhl- Tuniberg-Tage in Nimburg



Regionalmarkt,
heimische Weine,
Musik, Unterhaltung,
Kinderprogramm,
Kunst & Kultur,
Naturführungen, u.v.m.

Teningen ...

die Gemeinde zwischen
Schwarzwald und Kaiserstuhl



Bei der Gemeinde Teningen ist für die Ganztagesbetreuung der Johann-Peter-Hebel-Grundschule in Teningen zum Schuljahr 2016/2017 ab 1. September 2016 eine Stelle im

Freiwilligen Sozialen Jahr

zu besetzen. Als Hort an der Schule bieten wir eine abwechslungsreiche Tätigkeit im sozialpädagogischen Arbeitsfeld mit Kindern im Grundschulalter.

Der Einsatz wird vom DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz als Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres pädagogisch begleitet. Nähere Informationen im Internet unter <http://www.drk-baden.de>

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen schnellstmöglich an das Hauptamt der Gemeinde Teningen, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen, zu senden. Telefonische Auskünfte erteilt die Leiterin der Ganztagsbetreuung, Frau Rehm, unter 07641 / 95557-70.

Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister

Teningen...

die Gemeinde zwischen
Schwarzwald und Kaiserstuhl



Die Gemeinde Teningen sucht für den 840 ha großen Gemeindewald ab 15. September 2016 eine(n)

Forstwirt(in)

mit abgeschlossener Berufsausbildung zum Forstwirt. Mehrjährige Berufserfahrung ist erwünscht.

Wir erwarten

- Führerschein der Klassen BE und L
- Berufserfahrung beim Holzrücken und der Laubholzernte

Wir bieten

- Ein vielseitiges und interessantes Arbeitsgebiet in einem jungen Team
- Eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
- Die üblichen sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes

Für Auskünfte steht Ihnen unser Herr Winterhalder, Personalamt, Tel. 07641/5806-47, gerne zur Verfügung.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 8. Juli 2016 an das Hauptamt der Gemeinde Teningen, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen, zu senden.

Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister

Teningen...

die Gemeinde zwischen
Schwarzwald und Kaiserstuhl



Die Gemeinde Teningen sucht ab 1. Juli 2016 bzw. zum Beginn des Schuljahres 2016/2017 eine

Betreuungsperson

für die „Verlässliche Grundschule“ in Teningen.

Der Beschäftigungsumfang beträgt ca. 7,5 Stunden pro Woche.

Die Stelle ist aus organisatorischen Gründen befristet bis 31. Juli 2018.

Die Arbeitszeiten sind an Schultagen täglich von 7.30 Uhr bis 8.50 Uhr und freitags von 12.15 Uhr bis 13.00 Uhr. Je nach Stundenplan können sich diese Zeiten auch ändern.

Die Stelle setzt keine spezielle fachliche Qualifikation voraus. Die Freude, mit Kindern zu arbeiten, wird jedoch vorausgesetzt.

Wir bieten

- ein vielseitiges und interessantes Arbeitsgebiet
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst

Die Eingruppierung erfolgt bei entsprechender Qualifikation nach dem geltenden Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Für Auskünfte steht Ihnen unser Herr Winterhalder, Personalamt, Tel. 07641/5806-47, gerne zur Verfügung.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 30. Juni 2016 an das Hauptamt der Gemeinde Teningen, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen, zu senden.

Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister

► Ordnungsamt informiert**Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen und Gehwegen auslichten**

In vielen Bereichen in den Teningen Straßen und Wegen ist der Bewuchs von Einfriedigungen in den öffentlichen Verkehrsraum hineingewachsen. Teilweise sind Verkehrszeichen nicht mehr sichtbar und andernorts ragen die Äste der Bäume in den Verkehrsraum und behindern den fließenden Verkehr oder den Fußgänger auf dem Gehweg. Insbesondere in Wohngebieten beklagen sich die Bürger, dass die Hecken teilweise über einen Meter in die öffentlichen Wege hineingewachsen sind und die Fußgänger – Personen mit Rollator oder Kinderwagen – auf die Fahrbahn ausweichen müssen. Die Eigentümer oder Nutzungsberechtigten werden deshalb gebeten, die entlang der Gehwege und Straßen stehenden Hecken, Sträucher und Bäume, deren Äste und Zweige in den Straßen- und Gehwegraum hineinragen, im Interesse der Verkehrssicherheit und zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen zurückzuschneiden.

Dabei müssen folgende Lichträume frei bleiben: 4,50 Meter über der gesamten Fahrbahn, 2,30 Meter über Fußwegen, 4 Meter über den je 0,50 Meter breiten Geländestreifen, die an die beiderseitigen Ränder der Fahrbahn schließen. **Ansonsten sind die Einfriedigungen mindestens auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.**

Auch für die Feldwege gilt natürlich, dass von den Anliegern die Hecken, Sträucher und Bäume zurückzuschneiden sind und die notwendigen Lichträume freigehalten werden müssen.

Die Eigentümer und Besitzer der Grundstücke werden hiermit aufgefordert, diese Bestimmungen einzuhalten. In gravierenden Fällen ist die Straßenbaubehörde (die Gemeinde) verpflichtet, den Betroffenen aufzufordern, die störenden Anpflanzungen zu beseitigen. Nach einer angemessenen Frist kann die Straßenbaubehörde die Maßnahme auf Kosten des Betroffenen durchführen lassen. In straßenrechtlicher Hinsicht macht die Gemeindeverwaltung darauf aufmerksam, dass bei einem eventuell auftretenden Schadensfall, der auf den Bewuchs einer Einfriedigung zurückzuführen ist, auch gegenüber dem Grundstückseigentümer Haftungsansprüche entstehen und geltend gemacht werden.

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Morgen Kinderkino: „Michel bringt die Welt in Ordnung“

Wie gewohnt zeigt das Kinder- und Jugendbüro bei seinen Veranstaltungen des Kinderkinos ausgewählte Filme, die vom Bundesverband Jugend und Film als pädagogisch wertvoll eingestuft wurden und dadurch besonders gut für Kinder im Grundschulalter geeignet sind. Themen wie Freundschaft, Familie, aber auch Abenteuer stehen dabei im Vordergrund. Genauere Informationen zu den Filmen sowie eine Jahresübersicht sind einzusehen auf www.jugendnetz-teningen.info.

Am morgigen **Donnerstag, 16. Juni**, wird der Film „Michel bringt die Welt in Ordnung“ **ab 16 Uhr in der Gemeindebücherei/Zehntscheuer** gezeigt. Eintritt 1 Euro.

Viele kennen den kleinen Blondschoopf aus Lönneberga bereits. Bei ihm ist immer was los. Diesmal begleitet Michel seinen Vater, den Knecht Alfred und die Magd Lina zu einer Auktion. Dort ersteigert er mehrere vermeintlich nutzlose Dinge, die sich im Nachhinein als sehr vorteilhafte Käufe erweisen. Am nächsten Tag versucht er vergeblich, Lina einen faulen Zahn zu ziehen. Später rettet er ein neugeborenes Ferkel vor dessen beißwütiger Mutter und zieht es zum Ärger seines Vaters als Kunststückchen machendes Haustier auf. Schließlich macht er unwissentlich mehrere Tiere und sich selbst mit vergorenen Kirschen betrunken. Es wird also wieder einmal turbulent, lustig, ein bisschen verrückt.

» Passamt

Ist der Reisepass oder Personalausweis noch gültig?

Bitte rechtzeitig vor Urlaubsantritt einen Blick in die Ausweispapiere werfen, da die Bearbeitungszeit der Bundesdruckerei in Berlin für einen Reisepass und Personalausweis bis zu fünf Wochen betragen kann. Zur Antragstellung muss man persönlich vorsprechen!

Wichtige Infos für die Beantragung:

Personalausweis: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild sowie der bisherige Personalausweis oder Reisepass benötigt. Zur Antragstellung ist das persönliche Erscheinen erforderlich, Kinder ab dem zehnten Lebensjahr müssen bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr beträgt für Personen ab 24 Jahren 28,80 Euro, für Personen unter 24 Jahren 22,80 Euro. Die Gebühr ist bei der Antragstellung in bar zu bezahlen!

Reisepass: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild sowie der bisherige Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Zur Antragstellung ist das persönliche Erscheinen erforderlich, Kinder ab dem sechsten Lebensjahr müssen bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr beträgt für Personen ab 24 Jahren 59 Euro, für Personen unter 24 Jahren 37,50 Euro. Die Gebühr ist bei Antragstellung in bar zu bezahlen!

Kinderreisepass: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild, die aktuelle Größe und Augenfarbe sowie der bisherige Kinderausweis, Kinderreisepass oder bei Erstausstellung die Geburtsurkunde benötigt.

Der Kinderreisepass ist sechs Jahre gültig, längstens bis zum zwölften Lebensjahr.

Ab dem zehnten Lebensjahr müssen Kinder bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr für einen Kinderreisepass beträgt 13 Euro und ist bei Antragstellung in bar zu bezahlen!

Informationen zu den Einreisebestimmungen sind erhältlich bei den Botschaften des jeweiligen Urlaubslandes, im Reisebüro oder auf der Homepage des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de).

Nachruf

Am 8. Juni 2016 verstarb
im Alter von 85 Jahren

Heinz Müller

Inhaber der Verdienstmedaille in Gold

Heinz Müller war von 1968 bis 1984 Gemeinderat der Gemeinde Teningen.

Er hat sich in besonderer Weise für die Belange unseres Gemeinwesens eingesetzt.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

Für den Gemeinderat:
Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

www.helferkreis-asyl-teningen.de

Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau

„Spendenkonto Flüchtlingshilfe“

IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50

BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671

Mail: info@helferkreis-asyl-teningen.de



Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912287

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.



Bekanntmachung

» Landratsamt Emmendingen – Jobcenter

Jobcenter am 22. Juni geschlossen

Das Jobcenter Landkreis Emmendingen ist am Mittwoch, 22. Juni, in Emmendingen und Waldkirch wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Besucher werden um Beachtung gebeten.

» Landratsamt Emmendingen – Landwirtschaftsamt

30. Juni: Kinder backen mit Beeren

Unter dem Motto „Süße Beerenbackstube“ bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg am Donnerstag, 30. Juni, von 15 bis 18 Uhr einen Kochkurs für Kinder von acht bis zwölf Jahren an. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. **Die Anmeldung muss bis spätestens 24. Juni** beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 / 451-9110, erfolgen. Der Kochkurs wird im Rahmen der Initiative „Komm in Form“ durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

» Landratsamt Emmendingen – Abfallwirtschaft

Recyclinghof und Grünschnittplatz am Samstag ab 12 Uhr geschlossen

Der Recyclinghof und Grünschnittplatz in Emmendingen sind wegen der Leistungsschau an diesem Samstag, 18. Juni, ausnahmsweise nur bis 12 Uhr geöffnet. Das Gelände ist danach für alle Fahrzeug gesperrt. Wer danach Wertstoffe und Grünschnitt anliefern will, kann auf die Plätze in Teningen (Recyclinghof im Wiedlemattenweg bis 13 Uhr geöffnet, Grünschnittplatz in der Tullastraße bis 14 Uhr geöffnet) sowie Denzlingen (Recyclinghof in der Otto-Hahn-Straße bis 13 Uhr geöffnet, Grünschnittplatz in der Eisenbahnstraße bis 14 Uhr geöffnet) ausweichen.

Landratsamt und Abfallwirtschaft bei der Emmendinger Leistungsschau

Die Abfallwirtschaft und das Landratsamt Emmendingen sind mit einem gemeinsamen Stand am kommenden Wochenende, 18. und 19. Juni, auf der Leistungsschau in Emmendingen vertreten.

Beim Stand auf dem „Europaplatz“ in der Denzlinger Straße 8 (Hof der Firma Ketterer) gibt es Informationen zu Europa und zu den Städtepartnerschaften im Landkreis. Die Abfallwirtschaft informiert über alle Fragen rund um die Entsorgung von Müll und Wertstoffen. Die Azubis des Landratsamtes geben Auskunft über die Ausbildungsberufe im Landratsamt. An einem Glücksrad können die Besucherinnen und Besucher spielerisch ihr Wissen zum Landkreis testen. Wer sein altes Handy

abgibt, nimmt an der Verlosung von fünf mobilen Ladestationen (Power Bank) teil. Am Infostand werden bei einer sportlichen Mitmach-Aktion außerdem alte CDs und DVDs gesammelt. Der Infostand von Landratsamt und Abfallwirtschaft ist am Samstag von 14.30 bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Allgemeine Infos zur Leistungsschau: www.leistungsschau-emmendingen.de.

» Landratsamt Emmendingen - Presse- und Europastelle

„Offene Gartentür“ in drei Gärten

Beim „Tag der offenen Gartentür“ sind am Wochenende Gärten in Waldkirch, im Elsass und in Freiamt geöffnet.

Am Freitag, 17. Juni, lädt Sylvia Hämmerle (Merklinstraße 17) in Waldkirch von 13 bis 18 Uhr in ihren großen, romantischen Stadtgarten im ländlichen Stil ein. Dort blühen etliche ein Mal blühende Rosen. Mit Kletterpflanzen durchwachsene Rankhilfen und Gehölze bilden Gartenräume sowie viele Dekorationselemente fügen sich zu arrangierten Stilleben zusammen.

Am Sonntag, 19. Juni, hat von 14 bis 18 Uhr ein weiterer Garten im Elsass geöffnet. Jacqueline und Michel Erard stellen ihren „Garten in den Wolken in der Route du Rhin 11 in Marckolsheim vor. Es ist ein großer Garten, teils mit gemischten Rabatten im englischen Stil, mit Verwendung historischer Materialien sowie einer großen Sammlung an Gehölzen, Hortensien, Taglilien (mit eigenen Züchtungen) sowie Funkien, Gräsern und Pfingstrosen.

Am Sonntag, 19. Juni, lädt Ursula Hauber in Freiamt (Niedertal 8) von 11 bis 18 Uhr in ihren Garten ein. Sie besitzt einen romantischen Staudengarten mit sehr großer Pflanzenvielfalt, außergewöhnlichen, farblich abgestimmten Kombinationen, mit Rosenobelisken, Sitzplätzen und vielen individuellen Gestaltungselementen. Beim Parken bitte beachten: Unbedingt Ausweichlücken für den Durchgangsverkehr lassen. Weitere Hinweise und Wegbeschreibungen unter www.landkreis-emmendingen.de.

» Agentur für Arbeit Freiburg - Pressestelle

Mit Erfolg zurück in den Beruf

Am **Dienstag, 21. Juni**, informiert die Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Freiburg, Regina Jehle, zum Thema „Erfolgreich wiedereinsteigen“. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Veranstaltung richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Familienphase oder der Pflege von Angehörigen den beruflichen Wiedereinstieg vorbereiten. Interessentinnen erhalten Tipps zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur Situation auf dem regionalen Arbeitsmarkt, welche grundsätzlichen Anforderungen Bewerberinnen im Wettbewerb um Arbeitsplätze mitbringen müssen und wie die Agentur für Arbeit mit ihrem Service- und Förderangebot den beruflichen Wiedereinstieg unterstützen kann. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

» Kontakte und Information für Alleinerziehende (KofA)

(Allein-)Erziehend? Informationstag rund um das Thema Alleinerziehende

Schon zum dritten Mal in Folge bietet die KofA (Kontakte und Information für Alleinerziehende) im Landkreis Emmendingen einen umfassenden Informationstag rund um das Thema Alleinerziehende, Erziehende und sonstige Interessierte an. Schwerpunkt auf dem Markt der Möglichkeiten sind alle Themen rund um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die daraus resultierenden Herausforderungen für Eltern. Es werden viele relevante Einrichtungen aus der Region vertreten

sein. Der Markt der Unterstützer soll dazu dienen, mit den richtigen Ansprechpartnern vor Ort in Kontakt und in den Austausch zu kommen. Unter anderem werden mit einem Stand der Caritasverband, das Diakonische Werk Emmendingen, das Kreismedienzentrum, das Jugendamt, die Familien- und Erziehungsberatungsstelle, der Tagesmütterverein, das Jobcenter Emmendingen mit dem Projekt „Jule“ und viele weitere vertreten sein.

Ab 14.30 Uhr werden stündlich Fachvorträge angeboten.

Frau Seufert von dem Diakonischen Werk in Emmendingen wird über das Prozedere bei der Beantragung einer Kur informieren, Frau Tell wird um 15.30 Uhr über die Potenziale und Gefahren Neuer Medien berichten. Das Kreismedienzentrum plant darüber hinaus zwei Elternworkshops zur „Tablet-Nutzung“. Der Workshop ist kostenfrei. Anmeldungen sind am Informationstag möglich.

Um 16.30 Uhr schließt die Vortragsreihe mit einem Impulsvortrag zum beruflichen Wiedereinstieg von Frau Brandt (Bauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, JC Emmendingen). Für die Kinder wird eine Spielecke eingerichtet, damit sich die Besucher ungestört informieren können.

Aktuelle Informationen rund um die Veranstaltung und allgemeine Informationen zum Thema Beruf und Familie sind auch erhältlich auf der Homepage des Landkreises: www.landkreis-emmendingen.de unter dem Menüpunkt „KofA - Kontakte und Informationen für Alleinerziehende“. **Termin: Donnerstag, 23. Juni, von 14 bis 18 Uhr im „Haus am Festplatz“ in Emmendingen.**

» **Polizeidirektion Freiburg**

Auto mit Klebstoffgemisch beschädigt

Sachschaden in einer Höhe von etwa 1.000 Euro hat ein Unbekannter an einem in einem Innenhof eines Mehrfamilienhauses in der Franz-Schubert-Straße abgestellten schwarzen VW Touran angerichtet. Das Auto wurde von einem noch unbekanntem Täter mit einer fest anhaftenden Flüssigkeit an der Heckklappe, der linken Fahrzeugseite und der Motorhaube besprüht. Die Emmendinger Polizei hat Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und nimmt Hinweise über sachdienliche Wahrnehmungen unter Telefon 07641 / 5820 entgegen.

» **Landkreis Emmendingen:**

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1

donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4

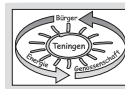
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2

mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)



BürgerEnergiegenossenschaft Teningen eG

Generalversammlung

Die Generalversammlung der BürgerEnergiegenossenschaft Teningen eG findet am **Dienstag, den 28. Juni, 19.30 Uhr**, im Feuerwehrgerätehaus in Teningen, Neudorfstraße 40, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Vorstellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2015
5. Bericht über die Prüfung des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbands e.V. (bwgv)
6. Aussprache über die Berichte
7. Beschlussfassung über den Prüfungsbericht
8. Feststellung des Jahresabschlusses
9. Beschluss über die Gewinnverwendung
10. Entlastung des Vorstandes
11. Entlastung des Aufsichtsrates
12. Neuwahl des Aufsichtsrates
13. Verschiedenes

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Heinz-Rudolf Hagenacker

Vorsitzender des Aufsichtsrates



Volkshochschule aktuell

Rhetorik und Präsentation (10003)

Leitung: Mario Frick. Emmendingen, Musik- und Schulungszentrum, Am Gaswerk 5, Raum 203, Beginn: Fr., 17.6., 17 bis 20 Uhr.

Stadtführung in Kenzingen (12050)

ein Streifzug durch die Geschichte der Stadt

Leitung: Klaus Weber. Kenzingen, Treffpunkt: Am Gedenkstein, Sa., 25.6., 14 bis 17 Uhr.

Fernöstliche Entspannungsmethoden (31007) Teil I: Qi-gong

Leitung: Eva Seiter, Tai-Chi-Lehrerin, Shiatsu-Praktikerin. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, So., 26.6., 9.30 bis 11 Uhr.

Entspannen im Rhythmus der Jahreszeiten (31011)

Der Sommer: „Hoch-Zeit“ für die Lebensfreude

Leitung: Ulrike Grünagel, Entspannungspädagogin. Emmendingen, Hans-Peter-Schlatterer-Saal, Lessingstraße 30, Sa., 18.6., 10 bis 16.30 Uhr.

Fitnessgymnastik (32332) für Mütter/Väter mit Baby in der Tragehilfe

Leitung: Luciana Melloni, Fitness-, Gesundheitstrainerin. Emmendingen, Hans-Peter-Schlatterer-Saal, Lessingstraße 30, VHS-Saal, sechsmal freitags, 11.15 bis 12 Uhr, Beginn: 24.6.

Kulinarische Geschenke aus der Küche (37145)

Leitung: Anne Feißt, Köchin. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Küchenstudio/OG, Mo., 20.6., 18 bis 22 Uhr.

Arabisch für Anfänger (A1), 47070

Powerkurs, Teil 3, Kleingruppe mit 6 bis 8 Teilnehmenden
Leitung: Dounia El Bakkal. Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Mo., 27.6., 16.30 bis 18 Uhr.

Adobe InDesign-Grundlagenkurs (52055) kompakt und intensiv

Leitung: Dieter Frick, Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, viermal montags, 8.30 bis 21.30 Uhr, Beginn: 4.7.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641/9225-0, Fax 07641/9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Feuerwehr

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Teningen

Einsatzübung am 20. Juni

Die nächste Einsatzübung der Abteilung Teningen findet am Montag, 20. Juni, um 20 Uhr statt. Diese Übung ist für die ganze Abteilung Teningen.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Köndringen

Einsatzübung am 20. Juni

Die nächste Feuerwehrprobe findet am Montag, 20. Juni, um 20 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich am Gerätehaus.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Nimburg

Einsatzübung am 20. Juni

Die nächste Feuerwehrprobe der Abteilung Nimburg findet am Montag, 20. Juni, um 20 Uhr statt.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Heimbach

Einsatzübung am 20. Juni

Die nächste Probe der Abteilung Heimbach als Einsatzübung findet am Montag, 20. Juni, um 19.30 Uhr statt. Interessierte sind herzlich willkommen.



Unsere Jubilare

Teningen

19.06. Ute Dick, Scharnhorststraße 2 (75 Jahre)
19.06. Gertrud Looser, Friedrich-Meyer-Straße 5 (70 Jahre)
22.06. Horst Gerstner, Rheinstraße 2a (75 Jahre)

Nimburg

17.06. Brigitte Hedwig Grenacher, Klausenstraße 11 (70 Jahre)

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Vom 2. bis 4. September

Heute Sitzung zum 23. Gassenfest

Am heutigen Mittwoch, 15. Juni, um 19 Uhr, findet im FCT-Vereinsheim eine Sitzung für das 23. Gassenfest statt. Neue Vereine, die Interesse haben, und auch die teilnehmenden Vereine bitte bei Erika Gebhardt melden, am besten mit Ansprechpartner und E-Mail-Adresse. Erika Gebhardt, Handy 0172 / 7215858 oder E-Mail: maler-gebhardt@t-online.de.

OPTIK
BLICK

Ihr Spezialist für
Gleitsichtbrillen
kostenloser
Sehtest
Sonnenbrillen

INH. SIMON HÄBERLIN, B.SC. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 / 15.00-18.00 UHR · MI-SA. 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

METZGEREI

feißt

...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 16. bis 18.6.2016

<i>für die schnelle Küche</i> Rindfleischpfanne „Argentinia“	100 g € 1,18
<i>pfannenfertig paniert</i> Schweineschnitzel vom Rücken	100 g € 0,85
<i>zum Vesper</i> Schinkenspeck „Schwarzwälder Art“	100 g € 1,59
<i>geschritten</i> Bierschinken	100 g € 1,08
<i>fettarm aufs Brot</i> Frischkäsekrans Schnittlauch und Pfeffer	100 g € 1,45
<i>streichfest</i> Thailändischer Gurkensalat mit gerösteten Erdnüssen und Koriander	100 g € 1,35

Bitte beachten Sie unsere
Grill- und Spargelseite mit leckeren Angeboten
für den ganzen Monat!!!

PARTYSERVICE

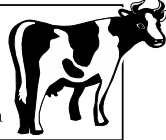
Teningen Gassenfest vom 2.-4. Sept. 2016

Für das Gassenfest wird von Freitag 2. bis Sonntag 4. September, eventuell Montag Endreinigung, eine zuverlässige Reinigungskraft für die WC-Wagen gesucht. **Anruf unter Tel. 0 76 41 / 4 41 63 oder 0172 / 7215858 Erika Gebhardt.**

Do. von 8–12 Uhr auf dem Markt in Teningen



Fleisch- und Wurstspezialitäten
Christoph Zimmermann
Im Hohland 32
79331 Teningen-Köndringen



Telefon: 0 76 41 / 93 68 18 Mobil: 0171 / 2 35 22 78

» Benefizveranstaltung zugunsten der Jugendpflege

Teningen Hofmusikfest am 24. Juni

Die Teningen Anwaltskanzlei Andreas Cordier und Kollegen veranstaltet am **Freitag, 24. Juni, ab 19 Uhr** zum zehnten Mal das „Teningen Hofmusikfest“, zu dem **alle** herzlich eingeladen sind. Es findet in der Hindenburgstraße 18a in Teningen statt. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Der musikalische Höhepunkt in diesem Jahr sind „**CaAt&Ben**“, das sind Carmen und Atze Gökdemir und Ben Propeller mit Piano, Gitarren und Stimmen. Das Trio spielt Rock- und Pop-Klassiker sowie eigene Stücke akustisch.

Der Eintritt zu dem Fest ist frei. Der Erlös wird, wie auch in den Jahren zuvor, über die Jugendpflege den Kindern und Jugendlichen in Teningen zur Verfügung gestellt.

» Förderverein Pflegeheim Seniorenzentrum Teningen

Mitgliederversammlung am 4. Juli im Seniorenzentrum

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am Montag, 4. Juli, im Seniorenzentrum Teningen, Bahlinger Straße 27, statt. **Beginn ist um 19 Uhr.**

Tagessordnung: 1. Begrüßung; 2. Berichte, 2.1 Geschäftsbericht, 2.2 Kassenbericht, 2.3 Bericht der Kassenprüfer; 3. Aussprache zu TOP 2; 4. Satzungsänderung; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Neuwahl des Vorstandes; 7. Anträge; 8. Verschiedenes.

Anträge sind bis zum 1. Juli schriftlich an den Vorsitzenden Herbert Luckmann, Bergweg 14, 79331 Teningen, zu richten oder per E-Mail: herbert.luckmann@t-online.de.

Der Förderverein würde sich sehr freuen, viele Mitglieder und auch interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich vom Förderverein einen Eindruck verschaffen wollen, begrüßen zu können.

» Kindergarten „Villa Kunterbunt“

Sommerfest im Kindergarten

Am kommenden Sonntag, 19. Juni, Unter dem Motto: „Hier bei uns da geht es fröhlich zu“ wird es um 10.30 Uhr einen Gottesdienst im Garten geben, mit anschließendem Mittagessen, Kaffee, Kuchen, Waffeln und vielen Aktionen für die Kinder. Das Fest endet um 16 Uhr. Auf viele Besucher freuen sich die Kinder und Erzieherinnen.

10. Teningen Hofmusikfest
Freitag, 24.06.16, ab 19.00 Uhr Hindenburgstraße 18a, Teningen

präsentiert **CaAt&Ben**



CaAt&Ben, das sind Carmen und Atze Gökdemir & Ben Propeller. Piano, Gitarren und Stimmen. Das Trio spielt Rock- und Pop-Klassiker sowie eigene Stücke akustisch.

Dazu gibt es Flammkuchen aus dem Holzofen

Der Erlös der Veranstaltung kommt der Jugendpflege in Teningen zugute.

Eintritt frei!

» VdK-Ortsgruppe Teningen

Fahrt mit dem Kaiserstuhl-Express

Der **Schwerhörigen-Treff Freiburg** lädt alle **Mitglieder des VdK Teningen, die Seniorengruppe Kern/Boos** und alle **interessierten Gäste** herzlich ein zu einer Fahrt mit der Kaiserstuhlbahn und dem Kaiserstuhl-Express nach Oberrotweil am **Freitag, 1. Juli.**

Am Vormittag Fahrt mit Zug und Bus von **Riegel-Malterdingen** nach **Oberrotweil**. Dort wird in den **Kaiserstuhl-Express** eingestiegen und zu einer **zweistündigen Rundfahrt** durch die Ortsteile der Stadt Vogtsburg gestartet. Unterwegs können die Teilnehmer Weine verschiedener Weinbaubetriebe genießen und Informationen über die Landschaft, den Weinbau und die einzigartige Natur des Kaiserstuhls erhalten. Im Anschluss an die Rundfahrt besteht die Möglichkeit zum Mittagessen und Bummeln in Oberrotweil.

Der genaue Zeitplan: 8.30 Uhr Treffpunkt am Kronenplatz für Fahrgemeinschaften, 8.45 Uhr Treffpunkt am Bahnhof Riegel-Malterdingen für Selbstfahrer, 9.06 Uhr Abfahrt Bahnhof Riegel-Malterdingen, 10.40 Uhr Ankunft in Oberrotweil, 11 Uhr Fahrt mit dem Kaiserstuhl-Express, 13 Uhr Mittagessen – danach Zeit zur freien Verfügung, 15.11 Uhr Abfahrt in Oberrotweil, 16.47 Uhr Ankunft in Riegel-Malterdingen.

Der Ausflugspreis beträgt pro Person 15 Euro. In diesem Preis sind enthalten: zweistündige Rundfahrt mit dem Kaiserstuhl-Express und eine Weinprobe (drei Weine). Inhaber einer Regio-karte (RVF) können die Zugfahrt Riegel – Oberrotweil – Riegel kostenlos zurücklegen. Teilnehmer ohne Regio-karte werden mit einer Punktekarte in Gruppen zu fünf Personen für 22,40 Euro fahren. Die Fahrkarten werden vom VdK besorgt und entsprechend verrechnet.

Anmeldungen – mit Hinweis auf eventuelle Freifahrt oder vorhandene Regio-karte – **bis spätestens 19. Juni** bei A. Hess und M. Schmidt, Telefon 07641 / 6182 oder E-Mail: msgundel@aol.com.

1-Zimmer-Wohnung gesucht!

Die BruderhausDiakonie sucht zum 1.10.16 oder früher eine günstige 1-Zimmer-Wohnung in Teningen und Ortsteilen oder Emmendingen für eine Mitarbeiterin in Ausbildung. Wir freuen uns über Ihre Angebote.
Seniorenzentrum Teningen
 Telefon 0 76 41 / 46 89 70
 oder per E-Mail:
 szteningen@bruderhausdiakonie.de

Mahalap Traditionelle Thai-Massage

Massagen mit Aromaöl oder Neutral

Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. nach
 Terminvereinbarung
 Tel. 0 76 41 / 9 62 73 99 oder
 01 51 / 25 11 36 83
 Teningen · Neudorfstr. 1

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Elterncafé im David-Kindergarten

Morgen, Donnerstag, 16. Juni, von 15 bis 17 Uhr sind alle Eltern mit Kindern von 0 Jahren bis Schuleintritt zum Reden, Kontakte knüpfen beim Elterncafé im Kindergarten, Hindenburgstraße, recht herzlich eingeladen.

Kinder-Kirchen-Treff am Samstag

Am Samstag, 18. Juni, von 9.30 bis 12 Uhr sind alle Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren eingeladen, im Evangelischen Gemeindehaus Teningen gemeinsam zu singen, spielen, basteln und spannende Geschichten aus der Bibel zu hören! Das Thema im Juni „Wasser marsch!!!“ Bei gutem Wetter werden Wasserspiele im Freien gemacht. Eventuell sollen die Kinder also ein Handtuch und Kleider zum Wechseln mitbringen!

Minigottesdienst mit Taferinnerung „Das lebendige Wasser der Taufe“

Am Sonntag, 26. Juni, feiert die Evangelische Kirchengemeinde um 11 Uhr Minigottesdienst mit Taferinnerung.

Es werden auch zwei Kinder getauft. Schön wäre es, wenn die Kinder ihre Taufkerze mitbringen. Die Kinder, die möchten, können sich segnen lassen. Es wird gesungen und gebetet und es gibt wie immer eine kleine Stärkung. Alle Kinder von eins bis fünf Jahren mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und Paten sind herzlich in die Kirche eingeladen.

» CVJM Teningen

Veranstaltungen

Im Christlichen Verein Junger Menschen Teningen finden folgende Veranstaltungen statt, zu denen herzlich eingeladen wird:

Offener Abend „Matchless“ für Jugendliche (14 bis 17 Jahre) mittwochs ab 18.30 Uhr, Info: Matthias Schindler (Telefon 6958).

Sportkreis für Jugendliche und Erwachsene dienstags ab 19 Uhr in der Heimbacher Sporthalle, Info: Rolf Schmidt (Telefon 573969).

Mütterkreis, Info: Gabi Kuhnt (Telefon 53355) und Heike Lay (Telefon 42802).

Mittwoch-Hauskreis, 19 Uhr, Info: Peter Winski (Telefon 53172).

Donnerstag-Hauskreis, 20 Uhr, Info: Bruno Frick (Telefon 44303).

Alle Veranstaltungen finden – wenn nicht anders gekennzeichnet – im CVJM-Haus, Neudorfstraße 40a, neben der Feuerwehr, statt.

» Schwarzwaldverein Teningen

Schon die Zähringer wussten es ...

„Bei dieser wunderbaren Landschaft und der gesunden Luft die Seele baumeln lassen“. Am morgigen **Donnerstag, 16. Juni**, führt die Ortsgruppe Teningen eine kleine Rundwanderung durch. Sie verläuft vom Ortsrand St. Peter vorbei an verschiedenen Aussiedlerhöfen. Leicht ansteigend genießt man die abwechslungsreiche Aussicht. Teilweise über den Kandelhöhenweg wird direkt nach Sägedobel gewandert. Eine Vielzahl herrlicher Aussichtspunkte mit atemberaubendem Panorama lassen diese Tour zu einem ganz besonderen Erlebnis werden.

Die Rundwanderung ist für Jedermann geeignet. Am Ende ist eine Einkehr vorgesehen, wo die Teilnehmer die Möglichkeit haben, sich zu verköstigen und zu plaudern. Die Strecke umfasst insgesamt circa acht Kilometer.

Bei Regenwetter fällt die Wanderung aus.

Treffpunkt: 10.50 Uhr Bahnhof Teningen-Mundingen, Rückkehr gegen 18 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung bitte bis zum heutigen Mittwoch, 15. Juni, beim Wanderführer Alexander Eigenbrodt (Telefon 07641 / 9541488, Mobil 0178 / 1444296 oder E-Mail: a.eigenbrodt@gmx.de).

Mit der ganzen Familie am 26. Juni „Bären und Wölfe“ besuchen

Der Schwarzwaldverein lädt am Sonntag, 26. Juni, Kinder und Eltern, Enkel und Großeltern in die Heimat von Kurt Armbruster ein. Die Teilnehmer starten um 8.30 Uhr in Fahrgemeinschaften an der Ludwig-Jahn-Halle.

Anlässlich des Sonnwendfestes des **Schapbacher Schwarzwaldvereins** besucht die Gruppe um 10 Uhr den Berggottesdienst auf dem sagemwobenen Kupferberg. Nach dem Mittagessen in der vereinseigenen Hütte geht es in den **Wolf- und Bärenpark** (kinderwagentauglich). Die Mitnahme von Getränken und eines kleinen Vespers wird empfohlen. Rückkehr gegen 18 Uhr. **Anmeldung bitte bis Freitag, 17. Juni**, bei Hildegard Armbruster, Telefon 07641 / 47559.

Fahrradtour zur Jubiläumsfeier des Schwarzwaldvereins Denzlingen

Fahrradtour am Sonntag, 26. Juni, Treffpunkt 10.30 Uhr Ludwig-Jahn-Halle. Den Hinweg führt Klaus Schrade über Bötzingen - Holzhausen nach Denzlingen zum Kultur- und Bürgerhaus. Mit den Teilnehmern der verschiedenen Ortsgruppen wird das Jubiläum gefeiert. Für Speis' und Trank ist gesorgt. Den Rückweg führt Konrad Ganz entlang der Lebensader unserer Heimat, dem „Mühlbach“ mit seinen verschiedenen ehemaligen Wasserräderstellen wie Helbling, Rami, Sägewerk Dier, Münzanstalt, Hammerwerk zurück nach Teningen. Radstrecke circa 50 Kilometer. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung wäre schön, damit die Ortsgruppe Denzlingen planen kann, bis 24. Juni bei Konrad Ganz, Telefon 07641 / 41783 oder E-Mail: ganz-geisert@arcor.de.

Am 3. Juli zum Rossberg mit seinen Vogesen-Höhenlandwirtschaften

Der Rossberg ist das Thema einer Wanderung in den Hochvogesen am Sonntag, 3. Juli. Start der Wanderung ist am Col de Hundsrücken, der Weg führt nach Waldmatt mit einer Rast und weiter zum Vogelstein, mit 1.180 Metern der höchste Punkt. Blumenwiesen, halbwilde Ziegen, Aussichten in das Dollertal, zum Ballon d' Alsace und in das Ventron Massiv sind Belohnung für die Anstrengungen. Die Ferme Belacker, Ferme Gsang und die Ferme Thanner Hubel, die schon seit 100 Jahren betrieben

wird, liegen am Weg. Hier oben ist das ganze Spektrum der Vorgesenen-Höhenlandwirtschaft mit allen Facetten einer gastlichen bäuerlichen Umgebung mit der auf Tierhaltung basierenden Existenz der Bergbauern. Rückweg zum Martisplatz und durch einen Märchenwald wieder zum Col de Hundsrücken.

Rucksackvesper mitnehmen, Einkehr in eine Ferme ist vorgesehen. Wanderstrecke 15 Kilometer bei 650 Höhenmetern. Gäste sind herzlich willkommen.

Verbindliche Anmeldung erforderlich, da ein Mietbus bestellt wird, bei Wanderführer Hermann Jäger **bis 22. Juni** unter Telefon 07663 / 912398 oder E-Mail hermann-jaeger@gmx.de. Treffpunkt 8 Uhr am Parkplatz Treff in Teningen und 8.15 Uhr am Rathaus in Nimburg.



» Verwaltungsstelle Köndringen

Verwaltungsstelle geschlossen

Die Verwaltungsstelle Köndringen bleibt am Donnerstag, 23. Juni, aufgrund eines Seminars geschlossen. In dringenden Angelegenheiten kann man sich an das Rathaus Teningen, Telefon 07641 / 5806-0 wenden.

» Sanierung von Schachtabdeckungen

Arbeiten im Kreuzungsbereich

Die Gemeinde Teningen lässt im Kreuzungsbereich Bahnhofstraße / Heimbacher Straße und Hauptstraße in Köndringen die abgesunkenen Schachtabdeckungen sanieren.

Bedingt durch das hohe Verkehrsaufkommen tagsüber müssen die Arbeiten in den Abendstunden durchgeführt werden. Dies wird voraussichtlich am **20. und 21. Juni von 19 bis 22 Uhr** durchgeführt werden. In diesem Zeitraum ist teilweise mit baustellenbedingtem Lärm zu rechnen. Die Gemeindeverwaltung bittet die Bürger und insbesondere die Anwohner um Verständnis.

» Evangelische Kirchengemeinde Köndringen

Gemeinsamer Bezirksgottesdienst am 26. Juni in Elzach

Am Sonntag 26. Juni, 10.30 Uhr, feiert die Kirchengemeinde Köndringen einen gemeinsamen Bezirksgottesdienst in der Evangelischen Kirche in Elzach. In Köndringen findet deshalb kein Gottesdienst statt. Herzliche Einladung nach Elzach.

Garage gesucht oder Schopf/Werkstatt mit Unterstellmöglichkeit für PKW. Möglichst Teningen oder Köndringen.
Tel. 0 76 41/ 935 39 30 (AB) oder 0172 / 663 96 09



Der Countdown läuft bald isches soweit

„Nord : Süd“

Wir wünschen OLI und seinem Team „Trainer und Handballstar der SG“

viel Erfolg für das Kindringer Derby

Gebt ordentlich Gas!

Liebe Grüße aus dem südlichsten

„Treppenkopf“

usm Däninger Unterdorf

Mit uns kansch rechner, mir kumme sicher!



» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Schulfest am 9. Juli

Am Samstag, 9. Juli, findet von 11.30 bis 17 Uhr das traditionelle Schulfest statt. In diesem Jahr steht es unter dem Motto „Bunte Vielfalt“. Alle Schülerinnen und Schüler bereiten sich in der Woche vom Dienstag, 5. Juli bis Freitag, 8. Juli, auf das Fest vor. Im Rahmen einer Projektwoche beschäftigen sie sich mit dem Thema „Bunte Vielfalt“. Die Ergebnisse sind beim Fest zu bestaunen.

Alle Eltern, Verwandten und selbstverständlich alle Bürger der Gemeinde Teningen sind ganz herzlich eingeladen. Die Schüler- und Lehrerschaft würden sich freuen, ihre Schule einem möglichst großen Publikum präsentieren zu können. In gewohnter Weise werden die Eltern der Schule für das leibliche Wohl sorgen.

» Kleintierzuchtverein C 108 Köndringen

Am 24. Juni Mitgliederversammlung

Hiermit werden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Freitag, 24. Juni, herzlich ins Vereinsheim eingeladen. Beginn ist um 20 Uhr! Bitte Papiere für die Jungtierschau mitbringen!

Jungtierschau im Bollengrün

Über das Wochenende **2. und 3. Juli** findet in der Zuchtanlage „Bollengrün“ die Jungtierschau des Kleintierzuchtvereins C108 Köndringen statt. Kaninchen im Alter von drei bis sechs Monaten werden ausgestellt.

Öffnungszeiten: Samstag ab 17 Uhr mit gemütlichem Hock. Ab 18 Uhr gibt es wieder die beliebten Hähnchen vom Grill, auch zum Mitnehmen!

Am Sonntag ist der Kleintierzuchtverein ab 10 Uhr für alle Freunde der Kleintierzucht im Einsatz.

Der Kleintierzuchtverein freut sich auf zahlreiche Besucher!



» Jubiläumsfeier am kommenden Sonntag

110 Jahre Sängerbund Landeck

Der Sängerbund Landeck lädt zu seiner Jubiläumsfeier am kommenden Sonntag, 19. Juni, im und beim Bürgerhaus Landeck recht herzlich ein.

Nach dem Gottesdienst, der um 10.15 Uhr beginnt und vom Chor musikalisch mitgestaltet wird, besteht die Möglichkeit zum Mittagessen. Ebenso werden alkoholfreie und alkoholische Erfrischungsgetränke angeboten. Ab 14 Uhr möchte sich der Sängerbund Landeck in lockerer Atmosphäre unter dem Motto **Kaffee - Kuchen - Chorgesang** mit einem bunten Liederstrauß dem Publikum präsentieren. Als Gäste werden die Damen vom Frauenchor „Die Herzdamen“ vom Gesangverein Köndringen ebenfalls zur Unterhaltung beisteuern. **Kuchenspenden** werden gerne angenommen. Bitte Anmeldung bei Brigitte Weiß oder bei jedem anderen Chormitglied.



» Antoniter Grundschule Nimburg

Projekttag Afrika mit Schulfest am 17. Juni

Vom 14. bis zum 17. Juni finden in der Antoniter-Grundschule in Nimburg die Projekttag statt. Während dieser Zeit beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit dem Thema „Afrika“.

Als Abschluss findet am Freitag, 17. Juni, ab 15 Uhr ein Schulfest statt, bei welchem die einzelnen Ergebnisse den Eltern und allen Interessierten präsentiert werden. Der Elternbeirat sorgt für das leibliche Wohl.

» Seniorenstammtisch Nimburg-Bottingen

Stammtisch im „Kaiserstuhl“

Am kommenden **Montag, 20. Juni**, treffen sich die Kollegen vom Seniorenstammtisch um 18 Uhr im Gasthaus Kaiserstuhl (Guldenfels) in Nimburg.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80

» Musikverein Nimburg-Bottingen

Glotterfest an diesem Wochenende

Der Musikverein Nimburg-Bottingen lädt, unterstützt vom Förderverein, vom 17. bis 19. Juni zum Glotterfest an der Nimberghalle ein.

Mit dem Fassanstich, umrahmt von der Jugendkapelle des Musikvereins, eröffnet Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker am **Freitag um 19 Uhr** das Glotterfest. Anschließend wird die bekannte Regio-Band „Gin Fizz Family“ die Festbesucher unterhalten.

Der Festabend am **Samstag beginnt um 19 Uhr**. Für die musikalische Unterhaltung konnte wie auch schon für Freitag die „Gin Fizz Family“ gewonnen werden. Mit Hits der vergangenen Jahrzehnte sowie brandaktuellen Titeln werden sie die Festbesucher unterhalten.

Der Festgottesdienst am **Sonntag um 10.30 Uhr** in der Nimberghalle wird von der Chorgemeinschaft Nimburg musikalisch umrahmt. Anschließend werden die Musikvereine aus Wagenstadt, Reute, Köndringen und Teningen das Nachmittagsprogramm gestalten. Der Festausklang ist um 18 Uhr.

Neben abwechslungsreicher Livemusik, einem vielfältigen Speisen- und Getränkeangebot sowie einer großen Kuchentheke am Sonntag lockt am Freitag und Samstag die neu gestaltete Cocktailbar „**Glotternixe**“ mit frisch gemixten Cocktails.

Der Musikverein und seine Jungmusiker freuen sich über regen Besuch. Weitere Informationen unter www.mv-nimburg-bottingen.de.



Mit dem traditionellen Fassanstich durch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker am **Freitag um 19 Uhr** wird das Glotterfest eröffnet.

» TTC Nimburg

Generalversammlung am 8. Juli

Hiermit werden alle Mitglieder und Freunde des Tischtennisclubs Nimburg zur diesjährigen Generalversammlung am Freitag, 8. Juli, um 20 Uhr im Landgasthof Rebstock in Bottingen eingeladen.

Die Tagesordnung sieht folgenden Ablauf vor: 1. Begrüßung durch den Vorstand; 2. Ehrungen der verstorbenen Mitglieder; 3. Bericht des Vorstandes; 4. Bericht des Schriftführers; 5. Bericht des Jugendwarts; 6. Bericht des Kassenwarts; 7. Bericht der Kassenprüfer; 8. Entlastung des Gesamtvorstandes; 9. Ehrungen; 10. Wünsche und Anträge.

» Nimburger Felse-Trieber

Mitgliederversammlung am Samstag

Die Vorstandschaft lädt kommenden Samstag, 18. Juni, um 20 Uhr in den Rebstock nach Bottingen zur Mitgliederversammlung ein. Tagesordnungspunkte werden unter anderem die Kaiserstuhltage in Nimburg und der Jahresausflug sein. Um vollständiges Erscheinen wird gebeten.

» FV Nimbург

Danke für die Hilfe beim Jugendtag

Der FV Nimburg möchte sich bei allen Helferinnen und Helfern, die den Verein am Jugendtag tatkräftig unterstützt haben, herzlich bedanken.

» Förderverein FV Nimburg

Matjesessen am 9. Juli

Der Förderverein FV Nimburg lädt zum diesjährigen Matjesessen am Samstag, 9. Juli, ab 18 Uhr auf dem Sportgelände ein. **Nur mit Anmeldung bis spätestens 4. Juli** möglich, Telefon 07663 / 942400 oder E-mail: zimmermannjan@t-online.de.



» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Stöbern - sich inspirieren lassen - ausleihen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach (Zehnthof 2). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfiffige Spiele auf ihre Besucher. **Ganz neu:** Märchen CDs – Wer nicht lesen will, kann hören! Die anspruchsvollen Magazine „Landlust“, „ARD Buffet“, „kraut und rüben“ sowie „Regiomagazin“ können hier ausgeliehen werden. **Neue Bücher eingetroffen:** Aus der Reihe „Büchersterne“ für Erstleser, TAFITI, Magisches Baumhaus-Junior ... Für Erwachsene: Romane aus dem Bereich der schönen Literatur! **Motto im Monat Juni: „Vorlesen macht schlau“.**

» Musikverein Heimbach

Ausbildungsangebote

Der Musikverein Heimbach sucht wieder Nachwuchs für den Ausbildungsbeginn ab 1. Oktober 2016. Hierzu gibt es verschiedene Angebote:

Der **Blockflötenunterricht** bietet einen idealen Einstieg in die Welt der Musik für Kinder **ab circa fünf Jahren**. Die ersten Kontakte mit der Notation von Musik entstehen und Grundkenntnisse der Musiklehre und der Rhythmik werden erlernt. Der Blockflötenunterricht kann als Sprungbrett für die weitere Ausbildung an einem Instrument dienen. Interessenten möchten sich möglichst kurzfristig melden bei Jugendleiterin Anja Klappich.

Der **Instrumentalunterricht** ist gedacht für Kinder **ab circa acht Jahren**. Es besteht die Möglichkeit, zusammen mit ande-

ren Jugendlichen ein Blasinstrument oder ein Perkussionsinstrument zu erlernen. Es wird eine heimatnahe und kostengünstige Ausbildung in Theorie und Praxis geboten, eventuell auch in Kooperation mit der Winzerkapelle Köndringen. Ansprechpartner ist auch hier Jugendleiterin Anja Klappich (Telefon 07641 / 9139912, E-Mail: huegle-schule@gmx.de).

Neben jungen Musikerinnen und Musikern sind natürlich auch **Wiedereinsteiger**, die Lust am Musizieren haben, recht herzlich willkommen. Kontaktaufnahme ist möglich bei jedem Musiker des Vereins oder einfach immer mittwochs um 20 Uhr im Probenraum der Anton-Götz-Halle.



Sport

» SG Köndringen/Teningen

Jonas Eble wird neuer Trainer der zweiten Herrenmannschaft

Jonas Eble (33) übernimmt zur neuen Saison das Traineramt der Südbadenligamannschaft der SG und wird zugleich Co-Trainer der Herren I in der Dritten Liga.

Jonas Eble stammt aus Friesenheim in der Ortenau, arbeitet als Lehrer in Freiburg und spielte selbst für den TV Willstätt, bevor er verletzungsbedingt mit dem Handball aufhören musste und in den Trainerbereich wechselte. Hier trainierte er sehr erfolgreich die Jugendmannschaften des TuS Schutterwald und SG Ottenheim/Altenheim sowie diverse Bezirksauswahlmannschaften in der Ortenau. In den letzten drei Jahren war er Trainer der Herren des TuS Ottenheim und führte die Mannschaft bis in die Südbadenliga.

Mit dem von ihm bevorzugten offensiven und schnellen Handball passt er sehr gut zur SG, die sich sehr über diesen Zuwachs freut.

» FC Teningen (FCT)

JFV Untere Elz stürmt in drei Bezirkspokalfinals

Am kommenden Sonntag, 19. Juni, ist großer Pokalfinaltag im Bezirk Freiburg. Von sechs möglichen Finalteilnahmen hat der Jugendförderverein Untere Elz sage und schreibe drei Finale erreicht. Einzigartig im Bezirk.

D-Juniorinnen: Am Sonntag treffen die D-Juniorinnen um 15 Uhr im Rheinwaldstadion von Neuenburg auf die SF Eintracht Freiburg. Nach Platz zwei in der Runde treffen die Mädels nun auf den Ersten aus ihrer Staffel.

C-Junioeren: Um 14 Uhr steigt das Finale der C-Junioeren gegen den Nachbarn Bahlinger SC. Der BSC ist immerhin aktueller Meister in der Bezirksliga und steigt damit in die Landesliga auf. Aber so, wie die Jungs die Runde in der Kreisliga 1 gespielt haben, müssen sie sich vor dem Gegner nicht verstecken.

B-Junioeren: Im Anschluss, um 16.30 Uhr, treffen die B-Junioeren auf die SG Buchenbach. Die Jungs, Meister der Bezirksliga und damit Aufsteiger in die Landesliga, möchten eine super Saison im Pokalfinale krönen. Die SG Buchenbach hat immerhin mit Platz 5 die Bezirksliga abgeschlossen und sind bestimmt heiß darauf, dem Meister ein Bein zu stellen.

Beide Finals finden auf dem Sportplatz Grunern-Wettelbrunn (Staufen) statt. Die Mädels und Jungs würden sich über eine große Unterstützung freuen.

Achtung: Ein weiteres „Endspiel“ kam noch kurzfristig rein. Durch eine unglaubliche Saison der C2-Mannschaft, die punktgleich mit der Spvgg Buchenbach 2 die Tabelle in der Kreisklas-

se 3 anführt, kommt es am heutigen Mittwoch, 15. Juni, um 18.30 Uhr auf dem Sportgelände des PSV Freiburg zum Entscheidungsspiel um den Aufstieg in die Kreisstaffel 1. Auch die Jungs würden sich über große Unterstützung der Bevölkerung freuen.

Schweizer Besuch bei der Jugend

Ein Hauch von Europameisterschaft weht am kommenden Samstag auf dem Sportplatz in Teningen. Der FCT bekommt Besuch von der Schweizer Mannschaft des Zug 94.

Die Stadt Zug liegt zwischen Zürich und Luzern. Auf der Durchfahrt zum Saisonabschluss im Europa-Park machen eine Damenmannschaft, eine B-Junioren-Mannschaft und zwei C-Jugend-Mannschaften Halt in Teningen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen treten die Damenmannschaften und eine C-Junioren-Mannschaft um 14 Uhr zu einem Testspiel an. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, den Sportplatz in einen würdigen Rahmen zu verwandeln.

» Tennisclub (TC) Teningen

Herren 70 und Herren 40 erfolgreich

Zum Wochenstart hatten die Damen 60 (Doppel) die TSG TC BW Oberweier/TuS Reichenbach zu Gast. Leider wurden alle Doppel verloren, und so hieß es am Ende 4:0 für die Gäste.

Am Dienstag feierten die Herren 70 (TSG TC Teningen/TC March) gegen den TC Denzlingen mit einem 6:0-Erfolg ihren dritten Saisonsieg in Folge.

Der Samstag begannen mit dem Heimspiel die Herren 60 gegen den TC GW Ihringen. Nachdem vier der Einzel, drei davon im Match-Tiebreak, an die Gäste gingen, stand es, nachdem dann noch zwei Doppel gewonnen wurden, am Ende 4:5.

Erfolgreicher verlief der Samstag für die Herren 40, die die TSG TC Rust/TC Ettenheim zu Gast hatten. Nachdem Udo Konkolewski, Uwe Ganter, Wolfgang Meinshausen, Harry MacNelly, Detlef Ohrnberger und Dirk Borggräfe alle ihr Einzel für sich entscheiden konnten und man dann nur ein Doppel abgab, erspielte man sich einen klaren 8:1-Heimerfolg.

Mit einer 2:7-Niederlagen gegen die TSG Wasenweiler/TC Gottenheim starteten die Herren 40/2 in die Saison, deren erstes Spiel ja aufgrund der Wetterverhältnisse verschoben worden war.

» TuS Teningen Abteilung Judo

Teninger Judoka in La Ravoire

Nach vielen, vielen Jahren war es endlich wieder soweit, dass sich die Teninger Judokas mit den Judokas aus La Ravoire zum Gastaustausch getroffen haben. Vom 3. bis 5. Juni machte sich eine kleine Gruppe Judoka mit ihren Trainern und Betreuern auf den Weg in die Partnerstadt La Ravoire (Savoyen), wo sie auch nach knapp sieben Stunden Fahrzeit herzlich empfangen wurden. Die Partnerstadt La Ravoire sowie der dortige, befreundete Judoclub lud zu einem kleinen Umtrunk und Imbiss ins Rathaus ein, wo auch verschiedene Rathausvertreter, als auch der Präsident des Judoclubs, Jean-Francois Sadoul, mit seinen Judokas und den Gasteltern sowie eine Vertretung des französischen Judoverbands, die Teninger recht herzlich willkommen hieß. Untergebracht waren alle Gäste in Gastfamilien, welche ebenfalls am Freizeitprogramm teilnahmen. Das Wochenendprogramm war recht vielfältig, sodass alle auf ihre Kosten kamen. Nach morgendlicher Trainingseinheit ging es am Mittag in die Berge zum Picknick, wo auch Spiel, Spaß und ein näheres Kennenlernen nicht zu kurz kamen. Anschließend ging es ins dortige Bärenmuseum. In der kleinen Käserei, welche sich in der Nachbarschaft befindet, konnten sich die Gäste mit leckere

rem Käse aus Savoyen eindecken. Am späteren Nachmittag zurück aus den Bergen, wurde wieder der Judoanzug ausgepackt. Der abendliche Abschluss war ein gemeinsames Grillfest, zu dem dann alle wieder beisammen waren. Bei der Verabschiedung kullerte sogar die eine oder andere Träne über die Wange, denn aus „Fremden“ wurden Freunde. Bei einem sind sich alle sicher, dass es keine 20 Jahre mehr dauert bis zum nächsten Wiedersehen. Die Judokas von La Ravoire und die Teninger Judokas versprachen sich gegenseitig, weiterhin in engem Kontakt zu bleiben und haben bereits ein Wiedersehen hier in Teningen geplant. Ein Dankeschön auch noch an alle, die bei der Organisation und Durchführung dieses Wochenendes geholfen haben, sowie an die Gemeinde für ihre Unterstützung.



Teninger Judokas stellten sich in La Ravoire zum Gruppenbild: Hinten von links: Simon Ferroni, Michael Schöchlin, Petra Kraus, Viet Tran, Walter Meier; mitte von links: Maria Duffner, Maren Zehner, Helena Gäßler, Herbert Schinköth, Ines Rees, Kristin Zehner, Connor Yoxall; vorne von links: Svenja Wendler, Konstantin Kraus, Raffael Binder.

» Tennisclub Köndringen

Siegloses Wochenende für den TCK

Die **Damen 40** reisten nach Freiburg zum Tabellenführer PTSV Jahn Freiburg. Bei schwierigen Wetterbedingungen kamen die Damen vom TCK nur schwerlich in einen Spielrhythmus. Der Gastgeber spielte stark auf und konnte fünf Einzel für sich entscheiden, was schon den Sieg zur „Halbzeit“ bedeutete. In den Doppeln konnte mal wieder nur das Einser-Doppel klar punkten, was aber nur zur Ergebniskosmetik beitrug. An der Auswärtsniederlage von 2:7 änderte dies jedoch nichts mehr.

Die **Herren 40** zu Hause im Derby gegen den TC Malterdingen, wollten sich gegen den potenziellen Aufstiegs Kandidaten eigentlich nur teuer verkaufen. Immer noch von personellen und verletzungsbedingten Sorgen geplagt, gelang das dem TCK jedoch nicht wie vorgesehen. In der zweiten Einzelrunde kam beim TCK unglücklicherweise noch eine verletzungsbedingte Aufgabe hinzu. Die Partie war schon nach den Einzeln mit einer 5:1-Führung für Malterdingen entschieden. Die Dominanz der Gäste setzte sich auch in den Doppeln fort. Lediglich das Einser-Doppel erkämpfte sich noch einen Match-Tiebreak, konnte diesen aber nicht für sich entscheiden. Die 1:8-Heimniederlage war somit besiegelt und es wurde klar, dass man sich bereits jetzt im Abstiegskampf befindet.

Die **Damen I** sagten ihr Spiel aufgrund von starkem Regen und den nicht beispielbaren Plätzen gegen den TC Münchweier ab und einigten sich auf eine Verlegung.

Die **Herren I** mussten beim TC Wasenweiler antreten. Der Spielbeginn musste wetterbedingt etwas verschoben werden. Der TCK, geschwächt durch urlaubsbedingte Ausfälle, brachte dennoch eine Truppe zusammen. Der Spieltag schien unter dem Motto „vom Winde verweht“ zu stehen. Der Gastgeber Wasenweiler kam mit diesen Bedingungen besser zurecht und konnte sich bereits nach den Einzeln und dem Zwischenergebnis von 5:1 als Sieger einschreiben. In den Doppeln wollte der TCK nochmals angreifen, musste sich dann aber mit einem 1:8 mehr als deutlich abspesen lassen.

» Diana Heise auf dem Podest

Teninger Triathletin erfolgreich

Eine Woche nach ihrem zweiten Rang beim Triathlon in Riegel konnte die Teninger Triathletin Diana Heise, die für den TNB Malterdingen startet, auch am vergangenen Freitag bei der Lauchringer Triathlon-Nacht (Kreis Waldshut) einen Podestplatz belegen. Nach konstant guten Leistungen in allen Disziplinen (Schwimmen, Rad, Laufen) musste sie sich am Ende nur der Juniorin Celine Kaiser vom Wildcats Swiss Triathlon Team geschlagen geben. Trotz eines Defekts an der Schaltung ihres Rades erreichte sie die zweitbeste Radzeit der 49 gestarteten Frauen.



Diana Heise.

» Tennisclub Heimbach (TCH)

Wetterkapriolen sorgen für Spielunterbrechungen

Am Wochenende war alles geboten: sowohl wettertechnisch als auch auf der Erfolgsskala der Medenrunde für die Tennisspieler des TC Heimbach.

Die Sonne in ihrer vollen Pracht begleitete am Freitag die Mannschaft der Herren 65 (1. Bezirksklasse) nach Denzlingen. Und da gab es dann auch nur Gewinner und keine Verlierer am Ende, denn man trennte sich mit 3:3, sodass für alle Beteiligten das Wochenende sportlich gesehen gut eingeläutet wurde.

Etwas stürmisch dagegen begann für die Herren 50 (1. Kreisliga) am Samstag das Match gegen die Mannschaft aus Kollnau. Sah es doch anfänglich erst mal so aus, als wolle der Himmel seine Schleusen gar nicht mehr schließen, so war dann plötzlich zu Spielbeginn die Sonne am Himmel, was den Spielbetrieb damit sicherte. Denn immerhin waren die Kollnauer doch recht froh, nach Heimbach kommen zu können, denn in der Zwischenzeit stand ihre Sportanlage durch die heftigen Regengüsse unter Wasser und war nicht spielbereit.

Spielbereit und spielfreudig dagegen dann beide Mannschaften auf dem Heimbacher Court. Hochwertige und interessante Matches liefen da ab mit dem letztlich glücklicheren Ende für die Herren des TC Heimbach. Man trennte sich mit 5:4.

Für die Herrenmannschaft des TC wurde es allerdings am Sonntagmorgen zu einem Wetter-Lotto-Spiel. Denn am Morgen zeigte sich der Himmel sehr stürmisch und regnerisch. Was bedeutete, die gegnerische Mannschaft Herbolzheim 1 musste sich den Wetterkapriolen mit beugen und mit Sack und Pack in die Nimburger Halle umziehen, um überhaupt spielen zu können.

Obwohl die Temperaturen für die eigentliche Sommerzeit doch sehr kühl waren, ging es bei den Herren heiß her, letztlich

zum Vorteil der Mannschaft aus Herbolzheim, die mit 7:2-Endstand die Punkte für sich verbuchen konnte.

Am kommenden Wochenende starten am Freitag die Herren 65 in Heimbach gegen den TC Umkirch 1. Die Herren 50 spielen in Breisach. Die Damen 50 erwarten auf der Heimbacher Anlage die Mannschaft von Buchholz und den Abschluss der Wochenendspiele machen die Herren gegen den TC Kappel-Grafenhausen 1. Den dringlichen Wunsch, den alle Spielerinnen und Spieler für das nächste Wochenende haben: Bitte keinen Regen!



Die Mannschaft



Allgemeines

» Förderverein Hilla von Rebay

Am 1. Juli: Dr. Sigrid Faltin erzählt

Hilla von Rebay ist die Gründungsdirektorin des Guggenheim Museums. Ohne sie wäre der Name Guggenheim unbekannt. Durch die Arbeit der beiden Teninger Lehrerinnen Brigitte Scheelen und Marta Putz wurde die Buch- und Filmautorin Dr. Sigrid Faltin im Jahr 2000 auf Hilla von Rebay aufmerksam. Dann dauerte es noch vier Jahre, bis sie einen Dokumentarfilm über die Künstlerin finanziert und fertiggestellt hatte und ein weiteres Jahr, bis die Biografie über sie veröffentlicht werden konnte (Libelle Verlag). Der Film wurde weltweit im Fernsehen gezeigt und international ausgezeichnet. Das Buch ist soeben in der fünften Auflage erschienen. Mittlerweile ist Dr. Faltin im Stiftungsrat der Hilla von Rebay Foundation Greenwich, CT, und unterstützt den Förderverein Hilla von Rebay in Teningen mit großem Engagement.

Wie hat Hilla von Rebay ihr Leben verändert? Darüber wird sie mit großer Freude am 1. Juli um 20 Uhr im Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, zugunsten des Fördervereins erzählen. Eintritt 8 Euro, Einlass ab 19 Uhr. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten unter Telefon 07641 / 49421 (Anrufbeantworter), 07641 / 47204 oder per E-Mail an: c.beck-naegele@t-online.de.

Auslagestellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

Teningen:	Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
Köndringen:	Bäckerei Bühler, Bahnhofstraße 2
Heimbach:	Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
Nimburg:	Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1

» **Berufsberatung an der Theodor-Frank-Realschule**

Kooperationsvereinbarung mit der Arbeitsagentur unterzeichnet



Die Berufsberaterin Petra Wegenast.

Die Berufsorientierung zählt zu den Schwerpunkten der Teninger Realschule. Dazu gehört auch die Berufsberatung. Um diese Maßnahme zu institutionalisieren und für die Zukunft festzuschreiben, unterzeichneten Rektor Markus Felder und Christian Ramm, Vorsitzender der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Freiburg, eine Kooperationsvereinbarung. Damit haben die Schülerinnen und Schüler einen garantierten Anspruch auf eine professionelle

Beratung von einem externen Partner der Schule.

Die Aufgaben sind dort klar definiert. Seit drei Jahren ist Petra Wegenast für die Berufsberatung an der Theodor-Frank-Realschule zuständig. Kompetent in allen Fragen rund um den Beruf, bietet sie eine maßgeschneiderte Beratung für Schülerinnen und Schüler an. Freundlich, zugewandt und engagiert wendet sich Petra Wegenast jedem Einzelnen zu.

Im Zentrum ihrer Tätigkeit stehen individuelle Beratungen. Ausgehend von der schulischen Situation und unter Einbeziehung der Leistungen geht sie auf die beruflichen Vorstellungen der Jugendlichen ein, zeigt auf, welche Hürden genommen werden müssen und unterbreitet gegebenenfalls Alternativen. Solche Beratungen nehmen viel Zeit in Anspruch. Doch das ist es ihr wert, denn keiner darf verloren gehen. Dieses Motto lebt sie. Ein Ziel ihrer Arbeit sieht sie darin, die duale Ausbildung noch stärker in die Überlegungen einzubeziehen. Auch die Eltern dürfen sich an sie wenden; dies ist der Schulleitung sehr wichtig. Das Angebot an die Eltern gilt nicht nur für die Orientierungsveranstaltung im Herbst, sondern auch für Einzelgespräche in der Arbeitsagentur Emmendingen.

Die Tätigkeit der Berufsberaterin an der Schule ist sehr vielseitig. Über die Einzelberatungen hinaus, präsentiert sich die Berufsberaterin beim jährlichen Berufsinfortag. Sie leitet den Besuch der Neuntklässlerinnen und Neuntklässler im Berufsinformationszentrum, wo eine intensive Ausbildungsrecherche angeboten wird.

In jeder neunten Klasse findet außerdem eine zweistündige Schulbesprechung im Klassenverbund statt. Dabei gibt es eine Fülle an Informationen samt Material. Ebenso werden die weiterführenden Schulen vorgestellt. Auch für zusätzliche Informationsveranstaltungen (zum Beispiel Elternabende) steht Petra Wegenast zur Verfügung.

Fragt man die Schülerinnen und Schüler, so werden die Hilfen bei der Bewerbung hoch eingeschätzt. Petra Wegenast gilt als ehrlich und direkt, sodass jeder weiß, woran er ist und welchen Herausforderungen er sich stellen muss. Sollten beispielsweise die Noten für einen bestimmten Berufswunsch noch nicht ausreichen, werden die Chancen der Notenverbesserung ebenso durchleuchtet wie die Suche nach Alternativen. Eine Portion Realismus tut gut, wenn man sich hohe berufliche Ziele setzt, weil jeder dann weiß, woran er ist. Dies ist ein Ansporn für die Jugendlichen.

Von der Schulleitung wird die Berufsberatung als sehr wertvoll und zielführend eingeschätzt, denn niemand sonst bietet eine solche Fülle an Informationen, niemand sonst hat den Überblick über die Betriebe und Ausbildungsplätze in der Region.

Gasthaus
Kreuzmattenstrasse 16

Wöste
79276 Reute

3-Gang Sonntagmenü für 9,60 €
Sonntag 19.6. ab 11:30 Uhr durchgehend
Tagessuppe - Wildragout mit Spätzle - Dessert
Täglich ab 16:30 Uhr Steinofenpizza auch zum Mitnehmen sowie feines
aus der badischen und regionalen Küche
Fam. Steigner freut sich auf Ihre Reservierung 07641-9337973

» **Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt**

Freitags-Treff für Menschen in Trauer

Für alle, die einen Abschied oder einen Verlust zu verkraften haben, bieten ausgebildete Trauerbegleiterinnen des Hospizdienstes Emmendingen-Teningen-Freiamt mit den Trägern Caritasverband für den Landkreis Emmendingen und Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenbezirks Emmendingen an diesem **Freitag, 17. Juni, von 17.30 bis 19 Uhr** ein offenes Treffen im Markt 15, Karl-Friedrich-Straße 20 in Emmendingen, an. Des Weiteren findet der Treff immer zur selben Zeit am dritten Freitag eines jeden Monats statt.

Es gibt einen kleinen Imbiss und die Möglichkeit zum Gespräch mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

» **Theodor-Frank-Schule Teningen**

Open-Air-Konzert am Bauzaun

Über viele Jahre waren die Konzerte der Big Band und des Popchores der Theodor-Frank-Realschule in der Köndringer Winterhalle ein Highlight im Jahresprogramm der Schule.

Auch in diesem Jahr werden beide Formationen in Erscheinung treten, allerdings in einem etwas veränderten Rahmen. Zum ersten Mal wird es an der Theodor-Frank-Realschule – dem lange ersehnten Baubeginn geschuldet – ein **Open-Air-Konzert am Bauzaun** geben.

Dieses Konzert findet am **Freitag, 24. Juni**, zwischen der Ludwig-Jahn-Halle und der Ostseite des Bauzauns (bis zum 24. Juni künstlerisch in Szene gesetzt als Teningen „East Side Galerie“) statt. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Mensa verlegt. Beginn ist um 18 Uhr, für die Bewirtung sorgt die SMV.

Neben der Big Band und dem Popchor werden auch weitere Akteure in Erscheinung treten. So darf man auf einige Solovorträge und Klassenbeiträge ebenso gespannt sein wie auf den ersten Auftritt des neugegründeten Lehrerchores. Außerdem wird auch das Öko- und Spielmobil des Kinder- und Jugendbüros Teningen vor Ort sein.

Eintritt wird an diesem Abend nicht erhoben, über eine Spende würden sich die Schülerinnen und Schüler der Theodor-Frank-Realschule aber natürlich sehr freuen.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912287

**Bauplatz,
EFH, DHH, REH
oder MFH**
zu kaufen gesucht.
Südbau, Tel. 07 61 / 59 32 464
info@suedbau-freiburg.de

SELO e.V.
Steuerklärungs-Service
für Arbeitnehmereinkünfte
(Lohnsteuerhilfeverein)

**Steuererklärung?
Kein Problem!**
Tel. 07641-912322
Wilhelmstr. 6 in Emmendingen
Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit
ausschließlich nichtselbständigen Einkünften.
www.selo.de

» Musikschule Nördlicher Breisgau

Die Musikschule ist umgezogen

Gegen Ende der Pfingstferien ist die Musikschule aus der Karl-Friedrich-Schule mit einem großen Teil des Unterrichts in das **neue Musikschulgebäude, Am Gaswerk 5, Emmendingen**, umgezogen.

Die Geschäftsstelle der Musikschule Nördlicher Breisgau befindet sich jetzt im danebenliegenden VHS-Haus **Am Gaswerk 3, 79312 Emmendingen**. Sie ist zu den bisherigen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr, Montag und Mittwoch 14 bis 17 Uhr) unter **Telefon 07641 / 9225-30 (neu!!!)**, **E-Mail: info@musikschule-em.de** erreichbar.

Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen und neue Unterrichtsangebote bietet wie bisher die Homepage der Musikschule: www.musikschule-em.de.

» Kindertagesstätte Zeit.Raum.Kinder

Wie Kinder lernen: Vortrag und Gespräch am 29. Juni mit Dr. Wettach

Tragen wir unser Gehirn nur in einer Holzschale spazieren oder setzen wir es mit all seinen Möglichkeiten ein? Können nur Kinder gut lernen oder können es auch die Älteren? Wie können Eltern die Hirnfunktion der Kinder beeinflussen? Wie funktioniert Lernen in den Umbruchphasen des Lebens und welche Rolle spielt hierbei die Beziehung zu den betreuenden Personen zu Hause, in der Kindertagesstätte, im Kindergarten oder der Schule? Wie arbeitet unser Hirn am Besten und wie kann Lernen einfacher werden?

Diesen und anderen spannenden Fragen geht der Vortrag nach und zeigt, was das heutige Wissen über unser Gehirn für die Umbruchphasen der Kinder und unseren gemeinsamen Alltag bedeuten kann. Referent: Dr. Christoph Wettach, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin.

Der Vortrag findet am Mittwoch, 29. Juni, um 20 Uhr in den Räumlichkeiten von Zeit.Raum.Kinder in der Neudorfstraße 41 in Tenningen statt. Kosten: Mitglieder 1 Euro, Nichtmitglieder 3 Euro. **Anmeldung bis spätestens 25. Juni** unter willkommen@zeitraumkinder.de oder Telefon 07641/9628115 erbeten.

»» Seit 1974 jede Woche...

- ▶ nur die interessantesten lokalen Ereignisse
- ▶ fundierte, seriöse Berichterstattung
- ▶ gezielt ausgesuchtes Bildmaterial
- ▶ strukturierte übersichtliche Anordnung
- ▶ professionelle Anzeigen- und Seitengestaltung
- ▶ großer Kleinanzeigenmarkt

**...zu gut,
um nur schnell
zu sein!**

WochenZeitung
EMMENDINGER TOR

» Wolfgang Fürchow

Gratulation zum 80sten

Es sind seine Herzlichkeit und seine zufriedene Ausstrahlung, die Sympathien erwecken. Man darf dankbar sein, wenn man mit 80 Jahren noch in solch guter Verfassung ist, und Wolfgang Fürchow ist auch dankbar dafür. Vor allem wenn er an seine bewegte Jugendzeit zurückdenkt, denn wie bei vielen in seiner Generation war diese Zeit nicht gerade die schönste im Leben.

Jubilär Fürchow wurde am 7. Juni 1936 in Drossen in der Mark Brandenburg geboren. Nur kurze Zeit konnte er die Schule besuchen, dann begannen sich für ihn und auch für seine Familie die Auswirkungen des Krieges bemerkbar zu machen. Der Vater, der im Bergbau arbeitete, war zwar nie Soldat, wurde aber trotzdem deportiert und ist seitdem vermisst. Nach mehreren Evakuierungen endete das Hin und Her letztendlich in Lübz in Mecklenburg-Vorpommern. Hier besuchte er auch die Schule, um danach eine Lehrstelle als Wasserwerker in Berlin-Kleinmachnow zu absolvieren, Kleinmachnow gehörte damals zur DDR. Als sich ihm eine Gelegenheit bot, floh er in den Westen nach West-Berlin. Ursprünglich wollte er zu seiner Oma in Verden an der Aller. Doch daraus wurde nichts, denn zunächst wurde er verhört und kam in eine Jugendsammelstelle. Vom Jugendamt betreut musste er dann zwei Jahre bei einem Bauern in Künzelsau arbeiten. Im Rahmen einer Familienzusammenführung durfte dann auch seine Mutter in den Westen und fand ein neues Zuhause in Heimbach. Wiedervereint arbeitete er zunächst als Grenzgänger in der Schweiz und kam nur am Wochenende heim. Als die Mutter erkrankte, suchte er sich einen neuen Arbeitsplatz in Emmendingen. Dort arbeitete er sich vom Hilfsarbeiter über eine Lehre bis zum Metallbaumeister hoch. Bis zur Rente war er Montageinspektor im Innen- und Außendienst.

1956 baute er dann sein jetziges Haus in der Siedlung in Köndringen und 1957 heiratete er seine Frau Renate, eine geborene Vogt, aus Eichstetten. Aus der Ehe ging ein Sohn und in Folge drei Enkelkinder hervor.

Leider lässt sich sein Hobby, der Garten, nicht mehr verwirklichen, da in Folge einer PCB-Altlast mit einer resultierenden Grundwasserschädigung der Verzehr des eigenen Gemüses nicht ratsam ist. „Bis zur Bekanntgabe dieser Situation war man fast ausschließlich Selbstversorger“, sagt er. Auch seine zweite Leidenschaft, die Kleintierhaltung, musste er grundlegend ändern. So hat er seinen Hühnern ein kleines Refugium gebaut, sodass sie nicht mehr in Kontakt mit dem Boden kommen können. Er war nicht nur Mitglied im Köndringer Kleintierzuchtverein, sondern auch einige Jahre Vorsitzender. Seit seinem Ruhestand engagiert er sich in der katholischen Kirchengemeinde und ist dort auch Kirchendiener.



Bürgermeister Hagenacker gratuliert Wolfgang Fürchow.

» Science United – Experimente verbinden

Integrationsprojekt an Teningen Grundschule begeistert alle Beteiligten

Die Nachwuchsdetektive Jonas und Sidra untersuchen und vergleichen Fingerabdrücke unter dem Mikroskop. Die Ermittler Ibrahim und Yannick erhitzen eine ihnen verdächtig erscheinende Flüssigkeit im Reagenzglas über dem Bunsenbrenner und versuchen, mögliche Giftrückstände sichtbar zu machen. Weitere Zweierteams aus je einem deutschen und einem Flüchtlingskind sind eifrig dabei, Faser-, Haar- und Reifenspuren am Tatort zu sichern und auszuwerten.

Was auf den ersten Blick aussieht wie ein Labor kriminaltechnologischer Ermittler, ist der Physikraum der Nikolaus-Christian-Sander-Werkrealschule in Teningen-Köndringen. Unter der Leitung von Sabine Hoffmann, der Konrektorin der gleichnamigen Grundschule, treffen sich hier jeden Donnerstagnachmittag Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen zum gemeinsamen Experimentieren. Die seit 2011 bestehende Forscher-AG ist im Frühjahr diesen Jahres Hort eines besonderen Projekts geworden.

„Science United - Experimente verbinden“, so nennt sich das Integrationsprojekt, mit dem der durch die Science Days im Europa-Park in Rust bundesweit bekannte Förderverein Science & Technologie bei Flüchtlingskindern aus Kriegs- und Krisengebieten Interesse und Begeisterung für Naturwissenschaften weckt und so gleichzeitig deren Sprachkompetenz kompetent fördert.

Sprachförderung durch gemeinsames Experimentieren: In der Pilotphase des Projektes ab Oktober 2015 besuchte ein wissenschaftlich-pädagogisches Team des Fördervereins Science & Technologie regelmäßig eine Flüchtlingsunterkunft in der Ortenau, um gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen vor Ort interaktive naturwissenschaftliche Workshops durchzuführen. Naturphänomene beobachten, ihnen auf den Grund gehen und dabei die deutsche Sprache lernen. Mit dieser Zielstellung des Projektes hatten die Initiatoren genau ins Schwarze getroffen und der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. So ist es nur logisch und konsequent, wenn Joachim Lerch, der Vorsitzende von Science & Technologie, mit Freude konstatiert: „Bei unseren Besuchen stellen wir immer wieder fest, dass sich die Kinder nicht nur für die Experimente begeistern, son-

dern sich dabei gleichzeitig ihre Deutschkenntnisse verbessern“.

Ein Bürgermeister mit Ideen und eine engagierte Schulleitung: Bei der nicht ganz einfachen Suche nach einem weiteren Standort mit geeigneten Räumlichkeiten für das so erfolgreich gestartete Integrationsprojekt wurden Lerch und seine Mitstreiter schließlich in Teningen fündig.

Er wandte sich in der Bürgersprechstunde an den Bürgermeister mit der Anfrage nach einem Raum. Dieser brachte den Förderverein Science & Technologie mit der Forscher-AG der Nikolaus-Sander-Grund- und Werkrealschule zusammen.

Bei Thomas Gaisser, dem Rektor der Grundschule, und dessen Stellvertreterin Sabine Hoffmann stieß das Konzept, die Kinder der Forscher-AG gemeinsam mit den Flüchtlingskindern aus den Vorbereitungsklassen der Grundschule experimentieren zu lassen, sofort auf Zustimmung und Kooperationsbereitschaft. In den Vorbereitungsklassen werden Kinder, die ohne Deutschkenntnisse nach Deutschland kommen, unterrichtet. Das Lernen der deutschen Sprache steht dabei verständlicherweise im Mittelpunkt.

Nachdem ein paar organisatorische Hürden überwunden waren, standen dann schnell die Termine fest, zu denen die Kinder der Forscher-AG ihre ausländischen Mitschülerinnen und Mitschüler, die sie vom Schulhof her bereits mehr oder weniger kennen, in der Forscher-AG begrüßen würden.

Bis zu den Sommerferien forschen und experimentieren nun Kinder aus Deutschland, Syrien, Afghanistan, dem Irak und Russland einmal wöchentlich gemeinsam im Rahmen des „Projekts Science United – Experimente verbinden“.

Bisher nahmen rund zwölf Schülerinnen und Schüler der Grundschule an der Forscher-AG teil. Dies hat sich mit dem Einstieg von Science & Technologie geändert: „Durch die zusätzlichen Helfer des Fördervereins Science & Technologie können wir nun auch mit 25 Kindern auf einmal arbeiten und Workshops durchführen“, sagt Sabine Hoffmann. Durch die Kooperation mit dem gemeinnützigen Verein wird das Angebot der Forscher-AG um Themen aus den Bereichen Mechanik, Physik und Chemie erweitert.



Gemeinsam experimentieren Schüler der dritten und vierten Klassen der Nikolaus-Christian-Sander-Werkrealschule in Teningen-Köndringen.

Gemeinsam ans Ziel durch internationale Teamwork:

Um die ihnen gestellten Aufgaben zu lösen und die Versuche möglichst selbstständig durchzuführen, müssen die Kinder, die immer in gemischten Teams zusammenarbeiten, sich verständigen - also miteinander sprechen - und sich ergänzen. So lernen sich die Kinder gegenseitig besser kennen und schätzen. Die Aneignung der deutschen Sprache geschieht praktisch nebenbei. Wenn es doch mal Sprachbarrieren gibt, helfen sich die ausländischen Kinder spontan untereinander aus. Dabei fällt auf, dass manche Kinder problemlos zwischen arabisch, kurdisch, türkisch und deutsch hin- und herschalten - je nachdem, welche Sprache der Teampartner beherrscht.

Dasses beim Experimentieren nicht allein auf die Sprache ankommt, wird beim Mechanik-Workshop deutlich. Die Kinder sollen mit Hilfe von Metallbauteilen, Zahnrädern und Montagewerkzeugen ein Fahrzeug oder ein sich drehendes Objekt bauen. Fehlende Deutschkenntnisse gleichen die jungen syrischen Nachwuchsingenieure meisterhaft durch Kreativität, Geschicklichkeit und Fingerfertigkeit aus.

Am Ende dieses Workshops haben die ausländischen Kinder neue Worte gelernt, die sie ab sofort in der Praxis des Alltags verwenden werden. So kennen sie die richtigen Bezeichnungen für die Werkzeuge, die sie zuvor selbst benutzt und eingesetzt haben. Dass das Wort „Mutter“ im Deutschen zwei Bedeutungen hat und auch das Gegenstück einer Schraube bezeichnet, sorgt für Erheiterung unter den Kindern und wird sicher nicht mehr vergessen.

Die Teilnahme an dem besonderen Angebot der Grundschule ist für die Schülerinnen und Schüler freiwillig. Wie viel Spaß und Freude sie dabei haben, wird schon gleich zu Beginn der Workshops deutlich, denn: „Die Kinder lieben es, in die Rolle des Forschers zu schlüpfen, ihre Forscherkittel anzuziehen, ihre Schutzbrillen aufzusetzen und mit den Materialien zu experimentieren“, berichtet Sabine Hoffmann begeistert.

Am Schulfest der Grundschule am 9. Juli präsentieren die Kinder der Forscher-AG die Ergebnisse ihrer Arbeit. In einer Ausstellung werden die selbst gebauten Fahrzeuge und Brücken sowie eine Fotodokumentation des Integrationsprojektes präsentiert.

Sponsoren gesucht: Inzwischen haben sich die „internationalen Integrationsforscher“ gegenseitig kennen- und geschätzt gelernt. Auch das Modellprojekt hat durch Beiträge in lokalen Medien an Bekanntheit in der Region gewonnen, sodass die Nachfrage aus Schulen nach diesem besonderen Angebot kontinuierlich wächst.

Indes - mit bürgerschaftlichem Engagement und Herzblut allein lassen sich Projekte wie dieses nicht durchführen. So wurde die Finanzierung der Einsätze an der Nikolaus-Christian-Sander-Schule durch die Weihnachtsspendenaktion der Freiburger Trumpf Hüttinger GmbH + Co KG ermöglicht.

Für eine Fortsetzung des Integrationsprojektes sowie dessen Etablierung an interessierten Schulen ist der Förderverein Science & Technologie deshalb noch auf der Suche nach weiteren Förderern und Unterstützern.



Konzentriert bei der Sache.

» Fanfarenzug Teningen

Haxenfest ein voller Erfolg

Am vorletzten Wochenende fand auch in diesem Jahr wieder das alljährliche Haxenfest des Teninger Fanfarenzuges statt.

Neben knusprigen Grillhaxen und selbst gemachtem Kartoffelsalat wurden unter anderem auch Schnitzel, heiße Würste und Wurstsalat angeboten. Natürlich kamen auch Freunde der Getränkekeke nicht zu kurz, sodass der Amboss-Hof mit gutem Wetter im Rücken zu jeder Zeit gut besucht war.

Ein besonderer Dank des Fanfarenzuges gilt an dieser Stelle allen Mitgliedern, Helfern und Gönnern, ohne die das mittlerweile 14. Haxenfest nicht möglich gewesen wäre. Allem voran Oskar Hess, der dem Verein seinen Hof seit Jahren kostenlos zur Verfügung stellt sowie Annette und Erich Fross für die Bereitstellung ihres Haushaltes.



Gut besucht: Der Amboss-Hof während des Haxenfestes.

» Evangelischer Kindergarten Köndringen

Spendensammlung für Tour Ginkgo

Kranken und bedürftigen Kindern zu helfen, ist das Ziel der Ginkgo-Tour, die demnächst nach Teningen kommt. Um dieses Vorhaben zu unterstützen hat der Evangelische Kindergarten in Köndringen bei den Kindergarteneltern Spenden gesammelt. So konnten am Montag die Kinder und die Kindergartenleiterin Käthe Schmidt eine Summe von 222 Euro an Bürgermeister Hagenacker für die Ginkgo-Tour übergeben.



Bei der Spendenübergabe.

» Ehrenpreis von der Bundeskanzlerin

Auszeichnungen für Theodor-Frank-Realschüler

„Gemeinsam in Frieden leben!“ Mit diesem Leitthema des diesjährigen Europäischen Wettbewerbs setzten sich Schülerinnen und Schüler der Theodor-Frank-Realschule in einer Kunst-AG und im Kunstunterricht auseinander.

Unter Anleitung der Kunstlehrerin Elisabeth Schott gestalteten sie zu altersgerechten Modulthemen Bilder, die auf Konflikte im gesellschaftlichen Zusammenleben hinweisen oder Lösungsvorschläge aufzeigen. Die Schüler/innen lassen dabei den Betrachter immer wieder die europäischen Werte wie Vielfalt, Gleichberechtigung und Zivilcourage spüren. Es war nicht immer einfach für die Schülerinnen und Schüler kreative Ideen zu finden und sie zweidimensional ins Bild umzusetzen. Umso größer war die Freude bei den Theodor-Frank-Schülerinnen und -Schülern über ihren riesigen Erfolg. Von ganz besonderer Art war der Ehrenpreis der Bundeskanzlerin. Lucy Kühn (Klasse 5b) wurde mit dieser hohen Auszeichnung geehrt. Ihre hervorragende bildnerische Darstellung zum Thema: „Ich bin, wie ich bin.“, sie selbst sieht ihr Spiegelbild im Vergleich zu gleichaltrigen Kontrahenten, brachte ihr diesen Bundespreis mit einer persönlichen Widmung der Kanzlerin. Vanessa Bader (Klasse 8a) wurde ebenfalls mit einem Bundespreis ausgezeichnet. Sie erinnert mit einem an die Pop-Art angelehnten Motiv, eine junge weinende Frau in Gedanken 'I hope you are well', an die Verfolgung und Verfolgung in unserer Welt. Diese herausragende Arbeit zum Thema: „Frieden ist eine Kunst“ wurde mit dem Preis des Bundestagspräsidenten dotiert. Lea Amtag (Klasse 10c) und Dominik Meyer (Klasse 10c) freuten sich sehr über eine Bundespreisinominierung ebenfalls zum Thema: „Frieden ist eine Kunst“. Eine weibliche wie männliche Personifizierung des Bildes 'Frühling' von Sandro Botticelli brachte ihnen diesen außerordentlichen Erfolg. Zum Thema: „Frieden ist eine Kunst“

errangen weitere Schülerinnen Landespreise: Jennifer Lickert (Klasse 8a) gibt mit sanfter Grünmodulation Hoffnung nach dem Krieg in Verbindung mit einem Ausschnitt von Pablo Picassos 'Guernica'. Im farbigen Graffiti-Style transportiert Katharina Günther (Klasse 8a) die biblische Begrüßung 'Der Friede sei mit Dir' in unsere Zeit, angelehnt an die 'Verkündigung nach Tizian'. Nina Lahmann, Marie Ruf, Nicola Fritz (alle Klasse 10c) zeigen in ihrem plakativen Bild den Versuch, den Frieden einzufangen – aus dem Feuer ragende Hände greifen nach fliegenden Tauben, inspiriert von den Friedenstauben Pablo Picassos. Zu den Themen: „Ich bin, wie ich bin.“, „Mobbing – nicht mit mir!“, „Ab heute bin ich mutig.“ gewannen folgende Schülerinnen und Schüler Ortspreise: Finn Breisacher, Fabian Müller, Máxima Braun, Lilly Bühler und Sophia Glück, Sercan Ata und Max Bader (alle Klasse 5a), Julian Bosch und Manuel Kaufmann (Klasse 6a), Benjamin Zuckschwerdt, Maya Ernst (Klasse 6b), Vanessa Bader (Klasse 8a), Jana Fischer und Annika Rees (Klasse 7a), Angelina Sutter, Kathleen Siegel und Georgina Sutter, Laura Pregger und Angelina Sutter (alle Klasse 7d). Zum Thema: „Frieden ist eine Kunst“ freuten sich folgende Schüler/innen über einen Ortspreis: Jana Fischer und Annika Rees (Klasse 7a), Johanna Pannen, Ilaria Danubio (Klasse 8a), Lucie Hotz, Nele Lügger, Simon Heidenreich, Lea Engler (Klasse 8c), Tom Altmiks, Jeta Krasniqi (Klasse 10c). Den Preisträgerinnen Vanessa Bader, Angelina Sutter, Jana Fischer und Annika Rees gratulierte die Schulleitung besonders zu ihrem doppelten Erfolg.

Realschulrektor Markus Felder freute sich sehr über die Vielzahl der Preise und bedankte sich bei den Preisträgerinnen und Preisträgern sowie bei Frau Elisabeth Schott für ihr großes Engagement für Europa im Rahmen des Europäischen Wettbewerbs.



Die Preisträger der Theodor-Frank-Realschule zusammen mit Realschulrektor Markus Felder (3. Reihe, 1. von rechts) und Kunstlehrerin Elisabeth Schott (2. Reihe, 4. von rechts).

» Hauptversammlung Kindringer Ruäbsäck

Eine kurze, aber heftige Kampagne

Die Kindringer Ruäbsäck, gegründet 1989, sind nicht nur ein wesentlicher Bestandteil des Köndringer Vereinslebens, sondern können inzwischen auf eine stolze aktive Mitgliederzahl von insgesamt 394, davon 314 Hästräger, schauen. Somit war es auch nicht weiter verwunderlich, dass sie sich nicht nur bei ihren Umzügen als imposante Schar darstellen, sondern auch bei ihrer Hauptversammlung im Köndringer Schützenhaus.

Mit der diesjährigen Versammlung ist die Fasnetkampagne 2015/2016 nun Geschichte für die Narrenmitglieder. Rückblickend war es zwar eine kurze, aber sehr lebhafteste fünfte Jahreszeit, so Vorsitzender Bernhard Engler. Bei den Umzügen sorgten sie immer wieder für einen imposanten Auftritt, genauso wie auch die unterschiedlichsten Tanzgruppen. Egal ob Frauen-, Männer- oder Kinderballett, bei den verschiedenen Fasnetveranstaltungen erweckten sie immer ein stimmungsvolles und beachtenswertes Bild. Dies wurde auch im Grußwort von Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter zusätzlich unterstrichen. Schlotter bescheinigte der Narrenzunft, dass sie die Fasnet in allen Facetten den Einwohnern nahebringen und dass sie als starke Gemeinschaft nicht nur während der Kampagnenzeit mit umfangreichen Aktivitäten überzeugen.

Dem Jahresbericht von Schriftführer Matthias Schiefelbein war dann auch zu entnehmen, dass die Zunftmitglieder an acht Abendveranstaltungen mit zusätzlichen Auftritten der unterschiedlichsten Ballettgruppen teilgenommen haben und an neun Umzügen. Zusätzlich wurde auch wieder ein Narrenbaum aufgestellt und zum schon traditionellen Ruäbsäckhock mit Kinderumzug geladen, was zu einem wahren Publikumsmagneten wurde. Hier spielte dann der Wettergott mit und ließ auch mal die Regenwolken verschwinden. Auch die am Abend stattfindende Dorrfasnet in der Winzerhalle punktete mit Tanzshows der sieben unterschiedlichsten Ruäbsäck-Ballettgruppen bei den närrischen Gästen.

Um das Warten auf die nächste fünfte Jahreszeit zu verkürzen und auch außerhalb dieser Zeit das Miteinander zu leben, lässt sich die Vorstandschaft immer wieder neue Events übers Jahr einfallen. So wurde zu einem Oktoberfest in der Winzerhalle geladen. Vorsitzender Engler konnte 160 Mitglieder in Tracht begrüßen und zum Nagelklopfen- oder Maßkrug-Stemmwettbewerb ermuntern. Aber auch bei sportlichen Treffs zeigten sich die Mitglieder aktiv. Erfolgreich beteiligten sie sich bei Fußball- oder Volleyballturnieren, der Dorfmeisterschaft im Schießen oder dem Köndringer Schibeschlagen, bei dem die Zunft den Wanderpokal mit nach Hause nehmen durfte.

Ganz besonders wird sich auch dem jüngsten Nachwuchs gewidmet. So trafen sich 55 Kids mit ihren Eltern, um zum Schlittschuhlaufen nach Freiburg in die Eishalle zu fahren. Für die Minis wurde gleichzeitig ein kleines Weihnachtsdorf aufgebaut, mit Kinderpunsch, Würstchen, Weihnachtsbackstube und sogar einem Ruäbsäck-Chor, der eifrig Weihnachtslieder sang.

Rechnerin Elke Fischer konnte in diesem Jahr nur mit einem Minusbetrag den Jahresabschluss tätigen, dies würde sich aber im nächsten Jahr wieder ausgleichen, wenn eigene zusätzliche Veranstaltungen wie der Zunftabend stattfinden würden. Die Buskosten von insgesamt 6.037 Euro gehören mit zu den größten Ausgabenposten. Somit ist es auch wichtig, dass alle Mitglieder bei eigenen Veranstaltungen mithelfen, denn nur so können die bisherigen Buskosten von 4 Euro pro Mitglied gehalten werden, so Vorsitzender Engler.

Für ein gut funktionierendes Vereinsleben sind aber nicht nur die Mitglieder, sondern eine gut funktionierende Vorstandschaft zuständig. Dies ist seit 25 Jahren mit Vorsitzender Bernhard Engler an der Spitze gelungen. Mit einem Präsent und stehendem Applaus wurde Engler für seine langjährige Vorstandsarbeit an diesem Abend von den Mitgliedern überrascht.

Ehrungen für aktive Mitgliedschaft: zehn Jahre: Lucienne Baer, Sofia Baer, Stephanie Heitzler, Frank Metzger, Marlen Metzger, Barbara Stahl, Daniela Bühler, Corinna Schwaab,

Joachim Jäger, Claudia Rehm-Hannemann; **15 Jahre:** Louis Dick, Katja Drüssel, Kim Grüninger, Kathleen Huber, Peter Kaiser, Simon Markstahler, Stephanie Markstahler, Ina Rheinschmidt, Julia Schweinle, Lea Wurst, Jennifer Ehrler, Sandra Dölder, Andreas König, Florian König, Philipp König, Sabine König, Hannelore Ehrler, Florian Ehrler, Silas Schweinle, Nina Weiler; **20 Jahre:** Michael Borst, Simon Kaiser, Nicole Rheinschmidt, Tanjo Schomas, Dusty Storz-Renk, Daniela Grunitz, Desiree Kern, Benjamin Storz, Christian Schwaab, Lukas Obrecht; **25 Jahre:** Peter Drüssel, Sabine Drüssel, Gudrun Baer, Roland Dick; **25 Jahre Vereinsvorstand:** Bernhard Engler. **Info:** www.ruabsack.de



Ein Grund zur Freude, schon über 25 Jahre dabei: Gudrun Baer, Vorsitzender Bernhard Engler und Roland Dick (von links).

» Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

Entdeckungen in der Natur

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten wieder auf Besucher. Das komplette Programm ist erhältlich bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl beziehungsweise unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Eine Anmeldung ist grundsätzlich nicht erforderlich! Interessierte können auch die Ausstellungsräume besichtigen, aktuell wird eine **Fotoausstellung „Orchideen am Kaiserstuhl“** gezeigt.

Samstag, 25. Juni, 15.30 bis 18 Uhr, Mit den Kaiserstühler Naturlotsen auf Entdeckungstour: Von den als Naturlotsen ausgebildeten Kindern auf dem Wendelin-Wiedehopf-Pfad zu Tieren, Pflanzen und Höhlen in Hohlwegen führen lassen. Ihringen, Evangelische Kirche, 2 Euro, Kinder 1 Euro, Estelle, Marie und Rebekka. Das Naturzentrum freut sich auf regen Besuch! **Öffnungszeiten:** Montag/Donnerstag 10 bis 12 Uhr, Samstag 15 bis 17 Uhr.

Kontakt und Information: Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V., Birgit Sütterlin und Reinhold Treiber, Bachenstraße 42, 79241 Ihringen, Telefon 07668/710880 (Montag und Donnerstag 10 bis 12 Uhr), E-Mail: naturzentrum@ihringen.de, www.naturzentrum-kaiserstuhl.de.

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei
112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
19222 Rufnummer Krankentransport

116 117
 Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
 (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70
 Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
 (an Wochenenden und Feiertagen)

Ein Streifzug durch Teningen und seine Ortsteile - Band 2

Rund 150 Bilder auf 72 Seiten!

**Erhältlich in den Rathäusern in Teningen, Köndringen,
Nimburg und Heimbach sowie im Heimatmuseum Menton
zum Preis von
15 Euro!**



Teningen

Ein Streifzug durch Teningen
und seine Ortsteile

Band 2

» Ordnungsamt Teningen informiert Merkblatt für Hundebesitzer zum Leinenzwang und zur Beseitigungspflicht für Hundekot

zum Schutz vor den Gefahren durch frei laufende Hunde und zur Sauberhaltung unserer Grünflächen hat die Gemeinde durch eine Polizeiverordnung in verschiedenen Gebieten einen Leinenzwang für Hunde angeordnet und generell festgelegt, dass die Hundebesitzer und -führer verpflichtet sind, den Hundekot zu beseitigen. In diesem Merkblatt möchten wir Sie über die bestehenden Regelungen informieren und Sie bitten, die polizeilichen Ge- bzw. Verbote zu beachten. Die Polizeiliche Umweltschutzverordnung vom 29.11.2006 (§§ 11 und 12) legt dazu Folgendes fest:

Leinenzwang:

Im Innenbereich/Ortsetter (§§ 30 bis 34 Baugesetzbuch) sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

Der Leinenzwang wird zusätzlich für folgende Bereiche angeordnet:

1. auf der linken (südwestlichen) Elzdammsseite (Geh- und Radweg auf der Dammkrone einschließlich eines 5 Meter breiten Streifens unterhalb der Dammkrone) ab Gemarkungsgrenze Emmendingen über die La-Ravoire-Brücke/L 114 bis zur Köndringer Elzbrücke/Elzstraße;
2. auf dem Schwammweg bis Einmündung Verbindungsweg „Maiwäldle“, auf dem Verbindungsweg und dem Maiwäldeleweg.

Beseitigungspflicht für Hundekot:

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Betretungsverbot der freien Landschaft während der Vegetationsperiode

Ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft steht jedermann zu. Allerdings besteht während der Vegetationsperiode, d.h. ab April ein Betretungsverbot von landwirtschaftlichen Flächen gemäß § 51 des Naturschutzgesetzes. So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd beziehungsweise Beweidung nicht betreten werden. Dies gilt natürlich nicht nur für den Menschen, sondern auch für mitgeführte und zu beaufsichtigende Hunde.

Ordnungswidrigkeiten:

Verstöße gegen die genannten Vorschriften können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 €, bei Verstößen gegen das Naturschutzgesetz mit einer Geldbuße bis zu 15 000,00 € geahndet werden.



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 16.6., 15 bis 17 Uhr: Elterncafé im David-Kindergarten, Hindenburgstraße. Sa., 18.6., 9.30 bis 12 Uhr: Kinder-Kirchen-Treff im Gemeindehaus. So., 19.6., 10.30 Uhr: Gottesdienst im Kindergarten „Villa Kunterbunt“ mit anschl. Sommerfest (kein Gottesdienst in der Kirche); 14 Uhr: Andacht im Seniorenzentrum, Bahlinger Straße, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Sommerfest. Mo., 20.6., 20 Uhr: Kirchenchorprobe.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

So., 19.6., 11 Uhr: Gottesdienst in Emmendingen. Di., 21.6., 18 Uhr: Bibelstunde bei Krayer.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535

E-Mail: info@eki-koendringen.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Interschick i.P.: Dienstag von 17 bis 18 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 17.6., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. So., 19.6., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Georg Interschick. Di., 21.6., 14.30 Uhr: Frauenkreis.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712. Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr. Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 16.6., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 19.6., 10.30 Uhr: Gottesdienst beim Glotterfest in der Nimberghalle mit dem Gemischten Chor (Pfarrer Klaus Halberstadt), **kein** Kindergottesdienst. Mo., 20.6., 14.45 bis 16.30 Uhr: Krabbel- und Spielgruppe Evangelisches Gemeindehaus Nimburg, Jugendraum, Breitackerweg 1, Info bei Frau Deuschle, Telefon 07663 / 912740; 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei; 18.30 Uhr: Girls-Club. Di., 21.6., 14 Uhr: Handarbeitskreis; 19 Uhr: Treffen Anderer Gottesdienst; 20 Uhr: Bibelkreis im Gemeindehaus, Breitackerweg 1.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:

Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 16.6., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz). Fr., 17.6., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet). Sa., 18.6., St. Marien, 17.45 Uhr: Beichtgelegenheit; 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz), anschließend „Eine-Welt-Verkauf“ im GZ. So., 19.6., St. Gallus, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz). Mo., 20.6., St. Gallus, 20 Uhr: „Entspannung und Vitalität durch Kinesiologie“ - Kurs im GH (Katholisches Bildungswerk); St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Di., 21.6., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet; 19 Uhr: Pilates-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Do., 23.6., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz).

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen**Termine vom 19. bis 24.6.:**

So., 19.6., 14 Uhr: Bezirks-Gottesdienst in EM. Mo., 20.6., 16.30 Uhr: Mäusetreff; 17 Uhr: Bubenjungschar; 20 Uhr: Hauskreis (Info: 07641 / 9590181). Di., 21.6., 19.30 Uhr: Frauenstunde. Mi., 22.6., 16.45 bis 18 Uhr: Mini-Jungschar 1. bis 3. Klasse; 19 Uhr: Teenkreis. Fr., 24.6., 19.30 Uhr: EC-Jugendbund. Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Der Wochengottesdienst ist am Donnerstag, 16.6., um 20 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Köndringen, Am Hungerberg 21. Am Sonntag, 19.6., ist um 10 Uhr ein Gästegottesdienst unter dem Motto „Apostel – Gesandte Jesu Christi“, zu dem die Neuapostolischen Christen der Kirche Köndringen, Am Hungerberg 21, alle Interessierten recht herzlich einladen. Anschließend können über entstandene Fragen bei einem Imbiss diskutiert werden.

Die Neuapostolische Kirche lädt hierzu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.

Danksagung

statt Karten



In den schweren Stunden des Abschieds haben wir erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung unserem lieben Verstorbenen

Fritz Ebert

* 03.06.1960 † 14.05.2016

entgegen gebracht wurde. Wir danken für die zahlreichen Zuschriften, sowie die Geldspenden.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Gebhardt für die so entlastende Hilfe.

Teningen, im Juni 2016

Monika Ebert

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.



79331 Köndringen,
Königsberger Straße 3

Unser gemeinsamer Lebensweg ist zu Ende.

Volker Hoyer

* 16. 6. 1944 † 4. 6. 2016

Du bist friedlich eingeschlafen
und wir waren froh, dich begleiten zu dürfen.
In Liebe

Bärbel Hoyer

**Uwe und Tanja Hoyer mit Leonie
Elke Hoyer und Christoph Abele
mit Simon, Jonathan und Matthias
Klaus und Martina Hoyer mit Hanna und Bastian
Renate und Franz Haas mit Familien
Christina und Helmut Hauber mit Familien
Hannelore und Eberhard Blumenthal mit Eberhard
Andreas Kunze**

Die Trauerfeier findet am Freitag, 17. Juni 2016,
14.00 Uhr in der ev. Kirche in Köndringen statt;
die Urnenbeisetzung ist zu einem späteren Zeitpunkt.